

SEE

Inhaltsverzeichnis

PASTORALRAUM REGIO KREUZLINGEN

S 1



PASTORALRAUM REGION ALTNAU

S 6



ROMANSHORN

S 9



AMRISWIL

S 12



HAGENWIL

S 16



SOMMERI

S 17



ARBON · ROGGWIL

S 18



STEINEBRUNN

S 22



HORN

S 23



**MISSIONE CATTOLICA DI LINGUA ITALIANA
DEL CANTONE TURGOVIA**

S 24



FRAUENFELD · SIRNACH · WEINFELDEN · KREUZLINGEN ·
ARBON

PASTORALRAUM REGIO KREUZLINGEN

ST. ALBIN ERMATINGEN

Kath. Pfarramt: Poststrasse 12, 8272 Ermatingen

Sekretariat: Karin Stauffer und Silva Cancar,

T 071 664 30 05, sekretariat@kath-ermatingen.ch

Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag, 08.30 bis 11.30 Uhr

Internet: www.kath-ermatingen.ch

ST. ULRICH & ST. STEFAN KREUZLINGEN

Kath. Pfarramt: Gaisbergstrasse 1, 8280 Kreuzlingen

Sekretariat: Doris Stolz-Grütter, Antonella Cetrangolo und Ruth Brühwiler Senn,

T 071 552 85 50, sekretariat@kath-kreuzlingen.ch

Bürozeiten: Mo bis Fr 08.30-11.30 Uhr, Do 13.30-16.00 Uhr

Pastoralraumleiter: Edwin Stier, T 071 552 85 57, M 079 723 37 48, edwin.stier@kath-kreuzlingen.ch

Kaplan: Father Joseph Palliyodil, T 071 552 85 61, M 079 108 97 31, joseph.palliyodil@kath-kreuzlingen.ch

Pfarreiseelsorger: Jens Spangenberg, T 071 552 85 56, M 079 963 07 96, jens.spangenberg@kath-kreuzlingen.ch

Pfarreiseelsorgerin: Nedjeljka Spangenberg, T 071 552 85 55, M 079 361 47 66, nedjeljka.spangenberg@kath-ermatingen.ch

Religionspädagoge: Daniel Schneider, T 071 552 85 58, M 079 324 80 97, daniel.schneider@kath-kreuzlingen.ch

Pfarrer-/Sozialarbeiter: David Pérez, T 071 552 85 53, sozialdiakonie@kath-kreuzlingen.ch

Internet: www.kath-kreuzlingen.ch

Facebook & YouTube: «Katholische Kirchgemeinde Kreuzlingen-Emmishofen»

GOTTESDIENSTE

ERMATINGEN **St. Albin** KREUZLINGEN **St. Ulrich** KREUZLINGEN **St. Stefan** KREUZLINGEN **Bernrain** TÄGERWILEN **Bruder Klaus**

Samstag, 18. April

17.00 Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit
in St. Stefan

18.00 Eucharistiefeier in Bruder Klaus

Sonntag, 19. April –

3. Sonntag der Osterzeit

Kollekte für Chance Kirchenberufe

09.30 Santa Messa in lingua italiana
a St. Ulrich

10.30 Erstkommunionfeier in St. Stefan,
anschl. Apéro

10.30 Wortkommunionfeier in St. Albin,
anschl. Brunch 2xOstern
Kollekte für Sozialprojekt

11.00 Eucharistiefeier in St. Ulrich
Jahrzeit für Agnes Dahinden-Grüter
Hl. Messe für Mariama Thottan

15.30 Rosenkranzgebet in Bernrain

17.00 Friedensgebet in St. Ulrich

Montag, 20. April

18.00 Rosenkranzgebet in St. Ulrich

Dienstag, 21. April –

Hl. Anselm, Hl. Konrad von Parzham

08.30 Eucharistiefeier in St. Stefan

19.00 Meditationsabend in der evang. Kirche
Kreuzlingen

Mittwoch, 22. April

08.30 Eucharistiefeier in St. Ulrich

15.30 Wortkommunionfeier im Wellingtonia

17.00 Gottesdienst Chupferhammer
in Salenstein

18.00 Rosenkranzgebet in St. Stefan

18.15 Anbetung in Bruder Klaus

18.30 Rosenkranzgebet in Bruder Klaus

Donnerstag, 23. April –

Hl. Georg, Hl. Adalbert

18.00 Eucharistische Anbetung in St. Ulrich

Freitag, 24. April –

Hl. Fidelis von Sigmaringen

08.30 Rosenkranzgebet in St. Albin

10.00 Wortkommunionfeier im Bindersgarten

17.30 Rosenkranzgebet in St. Stefan

18.00 Eucharistiefeier in St. Stefan

19.15 Orgel Z'Nacht mit dem Ensemble
«Trio Toccata» in St. Stefan

Samstag, 25. April – Hl. Markus

18.00 Eucharistiefeier in St. Stefan

Hl. Messe für Louis Ahlburg

Sonntag, 26. April –

4. Sonntag der Osterzeit

Diöz. Kollekte für den Synodalen Prozess
und die Synodalen Versammlungen

10.30 Erstkommunionfeier in Bruder Klaus,
anschl. Apéro

10.30 Wortkommunionfeier in St. Albin,
anschl. 2 × Ostern-Brunch im Pfarreisaal

11.00 Eucharistiefeier in St. Ulrich
Jahrzeit für Ida und Wilhelm Fuchs-
Bischoffberger

15.30 Rosenkranzgebet in Bernrain

Montag, 27. April – Hl. Petrus Kanisius

18.00 Rosenkranzgebet in St. Ulrich

Dienstag, 28. April – Hl. Peter Chanel,

Hl. Ludwig Maria Grignon de Monfort

08.30 Eucharistiefeier in St. Stefan,

anschl. Kaffee im Stefanshaus

Mittwoch, 29. April –

Hl. Katharina von Siena

08.30 Eucharistiefeier in St. Ulrich,

anschl. Kaffee im Ulrichshaus

18.00 Rosenkranzgebet in St. Stefan

18.15 Anbetung in Bruder Klaus

18.30 Rosenkranzgebet in Bruder Klaus

Donnerstag, 30. April – Hl. Pius

18.00 Eucharistische Anbetung in St. Ulrich

Freitag, 1. Mai – Hl. Josef

Herz-Jesu-Freitag

08.30 Rosenkranzgebet in St. Albin

16.00 Wortkommunionfeier im Alterszentrum

17.15 Betrachtendes Rosenkranzgebet mit
Aussetzung des Allerheiligsten in
St. Stefan

18.00 Eucharistiefeier in St. Stefan

Samstag, 2. Mai –

Hl. Athanasius, Bischof von Alexandrien Herz-Mariä-Sühne-Samstag

08.00 Rosenkranzgebet mit Beichtgelegenheit
in St. Ulrich

09.00 Eucharistiefeier in St. Ulrich

18.00 Eucharistiefeier in Bruder Klaus

Sonntag, 3. Mai –

5. Sonntag der Osterzeit

Diöz. Kollekte für die gesamtschweizerischen
Verpflichtungen des Bischofs

09.30 Santa Messa in lingua italiana a
St. Ulrich

09.45 Wortkommunionfeier in St. Stefan

10.30 Patrozinium in St. Albin

Kollekte für Sozialprojekt

Dreissigster für Franca Martinelli

11.00 Eucharistiefeier in St. Ulrich
Jahrzeit für Anny und Karl Hollenstein,
Margareta Fink

15.30 Rosenkranzgebet in Bernrain

17.00 Eucharistiefeier im Syro-Malabarischen
Ritus in St. Stefan

MITTEILUNGEN PASTORAL- RAUM REGIO KREUZLINGEN

Pfingstfestival

Wir befinden uns in einer sehr spannungsgeladenen Zeit – Jesus ist auferstanden. Zwar sind einige Menschen Zeugen seiner Auferstehung geworden (vgl. Apostelgeschichte 1), zugleich entbrennt jedoch ein Streit darüber, ob die Jünger Jesu Leichnam gestohlen haben, um erzählen zu können, dass sich das Wort erfüllt hat und Jesus auferstanden sei... ihr merkt schon, neben der Wahrheit kursierten Gerüchte und Fake News.

Doch was geschah wirklich, 40 Tage nachdem einige Frauen am Grab Jesu von einem Engel erfahren hatten, dass Jesus lebt?

Jesus erzählte seinen Jüngern erneut vom Himmelreich und dass er zum Vater gehen wird. An Christi Himmelfahrt war es dann soweit: Jesus wird in den Himmel aufgenommen. Zuvor gab er eine Anweisung: «Bleibt in der Stadt und wartet auf die Verheissung des Vaters; Johannes hat mit Wasser getauft, ihr aber sollt schon bald mit dem Heiligen Geist getauft werden.»

Das ist Pfingsten, der Geburtstag der Kirche.

Und den feiern wir dieses Jahr ganz gross: Zwei Tage lang feiern wir mit Worship, Inputs, Workshops, Spass und Gemeinschaft. Und wir warten wie Maria und die Jünger damals auf das Kommen des Heiligen Geistes. (Pfingsten 2026 – Dein Glaubensfestival, 23.–24. Mai in St. Ulrich).

In der Fastenzeit haben wir auf Ostern hingefiebert, dem Ursprung des christlichen Glaubens, dem Sieg über Sünde und Tod. Und nach Ostern erwarten wir die Kraft aus der Höhe; den Heiligen Geist den Jesus verspricht. Doch zuerst gilt es zu warten, glauben, hoffen und vertrauen.

Ich denke wir können uns ein Beispiel daran nehmen, wie Maria mit all den «Turbulenzen» in dieser Zeit umgegangen ist. Als Jesus am Kreuz hing, gab er seine Mutter seinem Lieblingsjünger zur Mutter – und damit auch uns allen. (Als Jesus seine Mutter sah und bei ihr den Jünger, den er liebte, sagte er zu seiner Mutter: «Frau, siehe, dein Sohn!» Dann sagte er zu dem Jünger: «Siehe, deine Mutter!» – Johannes 19,26-27) Jesus selbst machte uns dieses Geschenk.

Marias «Ja» blieb von Anfang an unerschütterlich. In allem Schmerz, in allem Leid, in aller Hoffnung und in aller Freude: ihr «Ja» zu Gott, Seinem Willen und Seinen Plänen für ihr Leben blieb bestehen. Ich bin mir sicher, dass sie nicht alles verstand, was geschah, und sich vieles vielleicht auch anders gewünscht hätte. Aber sie entschied sich immer wieder dazu, mit dem Willen des allmächtigen Gottes, mit dem Willen des liebenden Vaters übereinzustimmen und sich selbst ganz Ihm anzuvertrauen. Ihr Herz ist ein hingegebenes Herz, eines, das um die Liebe Gottes weiss und deshalb frei ist, sich ganz zu schenken. Ihre Hingabe ist keine Selbstaufgabe und Selbstverleugnung, ohne zu wissen wer sie ist. Die Hingabe Marias ist ein «sich selbst Geben und Verschenken», weil sie genau weiss wer sie ist und dass sie geliebt ist, von demjenigen, dem sie sich hingibt. Ihre Identität, ihr Selbst ist fest gegründet in Gott. Jesus hilf mir, wie Maria, mein Leben Dir ganz hinzugeben. Hilf mir, Dir in allen Dingen zu vertrauen und mich nach Deinem Willen auszustrecken.

Hilf mir zu bleiben und zu warten, bis der Heilige Geist kommt. Veronika Zöllner

Sonntag, 19. April, 10.30 Uhr, St. Albin 2 x Ostern-Brunch

Gemeinsam feiern und Gutes tun
Der Pastoralraum Regio Kreuzlingen lädt im Anschluss an den Gottesdienst zum diesjährigen 2 x Ostern-Brunch in den Pfarreisaal Ermatingen ein. Die gesamte Bevölkerung aus dem Pastoralraum ist herzlich willkommen. Der Brunch ist Teil des Projekts 2 x Ostern, mit dem die Pfarrei ihre laufende Spendenaktion für das Pastoralraumprojekt «Baue eine Schule in Togo» unterstützt. Mit verschiedenen Aktionen engagieren sich Freiwillige bereits seit Monaten für den Bau neuer Klassenzimmer, damit die Kinder in Togo künftig in einem geschützten, sicheren Schulgebäude lernen können – fern von Regen, Hitze und Wind. Unter der Leitung von Elisabeth Zelweger hat

ein engagiertes Team ein reichhaltiges Buffet vorbereitet, das keine Wünsche offenlässt. Der Brunch ist für alle Gäste kostenlos. Wer möchte, kann eine freiwillige Kollekte zugunsten des Schulbauprojekts leisten. Ostern zweimal feiern – eine Botschaft, die weiterträgt. Der Name 2 x Ostern erinnert daran, dass Ostern nicht nur ein einzelner Festtag ist, sondern eine Botschaft, die im Alltag weiterwirken soll. Hoffnung, Leben und Neubeginn – diese Werte werden am Brunch ganz konkret gelebt. Wer teilt, was er hat, feiert Ostern ein zweites Mal und schenkt Menschen in schwierigen Lebensumständen ein Stück Zukunft. Eine Einladung an alle Die Pfarrei betont, dass der Anlass offen ist für alle – unabhängig vom Wohnort oder persönlichem Engagement in der Kirchgemeinde. «Wer mit uns feiert, setzt ein Zeichen der Solidarität», so die Organisatorinnen.

PFARREI ST. ALBIN

MITTEILUNGEN ST. ALBIN

Dienstag, 21. April, 19.00 Uhr, Poststr. 12 Hildegard von Bingen Erfahrungsaustausch

Wir befassen uns im Erfahrungsaustausch hauptsächlich mit den heilkundlichen Empfehlungen von Hildegard von Bingen.

Donnerstag, 23. April, 9.00 Uhr, Poststr. 12 Bibelgruppe

Die Bibelgruppe ist für alle offen.

Donnerstag, 23. April, 12.00 Uhr, Evang. Pfarrhaus Mittagstisch

Wir laden alle Senioren und Seniorinnen zum Mittagstisch ein. **Neuanmeldung/Abmeldung** bei Heidi Wälti, 071 664 23 70 oder 079 785 14 42, heidi.waelti@hotmail.de

Donnerstag, 30. April, 10.00 – ca. 16.00 Uhr Ökumenischer Seniorenausflug – Thurgauer Blueschtfahrt

Die kath. und evang. Kirchgemeinde Ermatingen lädt herzlich zum ökumenischen Seniorenausflug ein. Gemeinsam geht es auf eine Thurgauer Blueschtfahrt.

Anmeldungen sind bis Mittwoch,

22. April möglich. Die Anmeldung erfolgt über das Inserat in den Ermatinger Geschäftsmitteilungen vom 1. April. Dort finden Sie auch die genauen Abfahrtszeiten, den Abfahrtsort sowie die Kosten.

Bei Fragen geben gerne Auskunft: Beatrix Loosli, 071 660 06 28 oder 079 712 16 42, Theresia Götsch, 079 727 28 42.

VORANZEIGE ST. ALBIN

Dienstag, 5. Mai, 20.00 Uhr, Poststr. 12 Rechnungs-Gemeindeversammlung

Die Rechnung des Jahres 2025 wird vorgestellt und der Versammlung zur Genehmigung vorgelegt. Zudem werden Sie über verschiedene Themen informiert. Alle Kirchgemeindeglieder sind herzlich eingeladen.

Donnerstag, 7. Mai, 9.00 Uhr, Poststr. 12 Bibelgruppe

Die Bibelgruppe ist für alle offen.

Freitag, 8. Mai, 14.00 Uhr, Poststrasse 12 Handarbeits-, Spiel- und Kaffeetreff

Treffen zum Spielen, Handarbeiten und Kaffeepauschen.

RÜCKBLICK ST. ALBIN

Ökum. Seniorennachmittag

War es der unfreundliche Nachmittag oder der im Flyer angekündigte interessante Vortrag über Äthiopien, dass sich so viel Seniorinnen und Senioren der Paritätischen Kirchgemeinde Ermatingen im



PFINGSTEN



DEIN GLAUBENS FESTIVAL

23 - 24 MAI 2026

KREUZLINGEN
BASILIKA ST. ULRICH

www.pfingsten.at/kreuzlingen

Pastoralraum
Regio Kreuzlingen

FOKUS-Abend

Vergebung: Ein Mittel gegen die Einsamkeit durch Kriege und Krisen?

Montag, 20. April 2026, 18.30 Uhr, Pfarrsaal Ermatingen
Spannender Vortrag von Referent Thomas Buchschuster,
Diplomassistent in der Moralthologie der
Universität Fribourg, zur Friedensethik.

Unsere diesjährige Vortragsreihe:
Aktuelle ethische Problemfelder

Apéro im Anschluss



Pastoralraum
Regio Kreuzlingen

Meditations- abend

MARIA – Frauenrolle früher & heute

Freitag, 8. Mai 2026, 19.00 Uhr,
Aloysiuskapelle Mannenbach



Weitere Termine:
12.6. – PILGERN
28.8. – SPUREN
23.10. – FÜLLE

Pastoralraum
Regio Kreuzlingen

Kinder-Samstag

Freude · Glauben · Spielen · Basteln

Samstag, 25. April, 14.00 – 17.00 Uhr, Stefanshaus
Zeit zum Ankommen: 13.30 – 14.00 Uhr
Inkl. Zvieri für die Kinder
Abschluss mit den Eltern: 16.30 Uhr in der Kirche



MUTTERTAG
Mit Freude und Kreativität gestalten wir ein geheimnisvolles Muttertagsgeschenk!

kath. Pfarreisaal versammelten? Bea Loosli begrüßte die Anwesenden und übergab anschliessend Pater Joseph die Gelegenheit, den Nachmittag mit einer kleinen, sinnvollen Geschichte zu eröffnen.

Das mit Spannung erwartete Referat von Christoph Zinsstag, untermalt mit Bildern an der Leinwand, war ein Feuerwerk an Erklärungen von Jahrhunderten und persönlichen Erlebnissen der Gegenwart. Soeben von Äthiopien zurückgekehrt, klärte er uns über das Hilfswerk SALAM auf, von deren Existenz bis dahin nur unser Pfarrer Richard Häberlin wusste, der den Referenten auch eingeladen hatte.

Herr Zinsstag brachte uns das seit 40 Jahren unermüdlich immer weiter ausgebauten Hilfswerk etwas näher und seine Begeisterung war ansteckend, wenn er uns von den benachteiligten Menschen, der Gründung von Kinderdörfern und Schulen berichtete, die durch eine Berufsbildung der Jugend zu wertvollen Menschen herangezogen werden, die aber auch der so notwendigen medizinischen Ausbildung eine Zukunft geben kann.

So spannend dieser Nachmittag auch war, freuten wir uns doch, anschliessend einen guten Kaffee und einen noch besseren Apfelstrudel mit Vanillesauce zu geniessen, serviert vom bewährten Team. Die Tische waren der Jahreszeit entsprechend mit viel Liebe kreierten Tischdekoration von Nathalie geschmückt.

Bea Loosli machte noch aktiv Werbung für den bevorstehenden Seniorenausflug Ende April. Pfarrer Richard Häberlin verabschiedete uns mit dem Segen auf den Heimweg.

Vielen Dank all denen, die mit ihrem Einsatz etwas Wärme in diesen trüben Frühlingstag gebracht haben.

Edwin Billeter

Erstkommunionfeier – Von Jesus wunderbar verwandelt

Unter diesem Motto haben 11 Kinder am Samstag, 11. April die Hl. Erstkommunion empfangen:

Aud der Bibel hörten sie, wie Jesus auf einem Berg verwandelt wird. Sein Gesicht leuchtet und seine Kleider strahlen hell. Seine Freunde spüren: Gott ist ihm ganz nah.

Diese Verwandlung erinnert an eine Raupe. Zuerst ist sie klein und unscheinbar. Dann zieht sie sich zurück und verwandelt sich im Verborgenen. So wird aus ihr schliesslich ein wunderschöner Schmetterling. So zeigt uns Jesus: Auch wir können uns verwandeln. In der Erstkommunion kommt Jesus zu uns und schenkt uns Kraft und Liebe. In unserem Herzen kann etwas wachsen – wie bei der Raupe, die wie durch ein Wunder zu einem schönen Schmetterling wird.

Unsere Erstkommunionkinder:

- Annalena Schanzenbach
- Emily Wunderlich
- Lotta Moosmann
- Noe Bauer
- Emilia Gisler
- Hannah Wolzenburg
- Gegë Marku
- Aurel Hartmann
- Laura Gawlowski
- Linda Bossart
- Tiago Nobre Mestre

PFARREIEN ST. ULRICH & ST. STEFAN

MITTEILUNGEN ST. ULRICH & ST. STEFAN

Neue Hilfsmesmerin

Herzlich willkommen, Sonja Calmbach!

Wir freuen uns sehr, Sonja Calmbach als neue Hilfsmesmerin in unserer Kirchgemeinde begrüßen zu dürfen. Ab dem 1. Mai 2026 verstärkt sie unser Team mit einem 15%-Pensum und wird vor allem in Tägerwilen und Emmishofen im Einsatz sein. Zusätzlich unterstützt sie uns bei ausgewählten Gottesdiensten, während Ferienzeiten sowie in verschiedenen Bereichen rund um den kirchlichen Dienst.

Sonja Calmbach bringt viel Erfahrung aus dem Kirchendienst mit, insbesondere aus ihrer langjährigen Tätigkeit als Sakristanin in Winterthur Seen. Mit ihrer ruhigen Art, ihrer Verlässlichkeit und ihrer Freude an der Arbeit in der Kirche wird sie eine wertvolle Bereicherung für unsere Gemeinschaft sein. *Wir heissen sie ganz herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude, gutes Ankommen und Gottes reichen Segen für ihre neue Aufgabe!*

Samstag 18. April, 15.30 Uhr, Ulrichshaus Kolping – Generalversammlung

Die Kolpingfamilie freut sich, ihre Mitglieder möglichst zahlreich zur 109. Generalversammlung begrüßen zu dürfen. Nach dem Rückblick auf das vergangene Jahr und dem Ausblick auf die kommenden Anlässe, tauschen wir uns noch gemütlich bei «Wienerli» und «Bürli» aus.

Treu Kolping, der Vorstand

Sonntag, 19. April, 10.30 Uhr, St. Stefan Erstkommunion St. Stefan

Am Sonntag, 19. April, werden 16 Erstkommunionkinder vom Stefanshaus zur Stefanskirche ziehen und dort die Erstkommunion feiern.

Nach der Erstkommunionfeier sind alle zum Apéro eingeladen. Mitwirkung Musikverein Tägerwilen. *Wir wünschen allen Erstkommunionkindern und ihren Angehörigen einen schönen Erstkommuniontag und danken Nadine Truninger für die Vorbereitung der Kinder auf die Erstkommunion.*



Unsere Erstkommunionkinder aus Kreuzlingen:

- Lara Rosalie Kreuzer
- Ilay Lorbeer
- Giulia Francesca Lubello
- Diego Makoschey
- Sofia Mellado
- Camila Pires Mota
- Felicitas Sophia Pötter
- Ruben Sabato
- Arya Schaible
- Devin Schneider
- Nina Lisa Surber

Aus dem Kemmental:

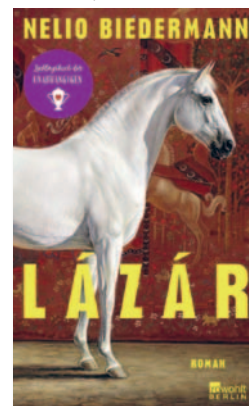
- Lian Alder
- Alessio Chillari
- Emily Fischer
- Selenya Sarah Diethelm
- Samuel Neuhaus

Mittwoch, 22. April, 14.30 Uhr, Ulrichshaus

Lesekreis

Gewählt wurde das Buch **Lazar** von **Nelio Biedermann** (Nominiert für den Schweizer Buchpreis 2025).

Ein Roman eines 22-jährigen jungen Mannes aus Zürich, auf dessen Umgang mit dem Erfolg und schriftstellerische Entwicklung man gespannt sein darf. 336 Seiten; Herausgeber Rowohlt Berlin; Erscheinungstermin 1. September 2025; ISBN-13978-3737102261.



Donnerstag, 23. April, 11.45 Uhr, Ulrichshaus Mittagstisch für Gross und Klein

Anmeldung bis Montagvormittag, 20. April an sekretariat@kath-kreuzlingen.ch oder 071 552 85 50.



Freitag, 24. April, 19.15 Uhr, St. Stefan Festliches Konzert für 2 Trompeten und Orgel mit dem Ensemble «Trio Toccata»

Mit einem festlichen Konzert zum Frühjahr ist das Ensemble «Trio Toccata» mit den Musikern Daniel Bucher und Florian Keller (Trompete) sowie Münsterorganist Patrick Brugger zu Gast.

Das Konzertprogramm spannt den Bogen über vier verschiedene Epochen und beginnt mit feierlicher Musik aus der Renaissance von Giles Farnaby sowie aus dem Barock die berühmte Feuerwerksmusik von Georg Friedrich Händel. Es erklingen Orgelwerke über österliche Choräle wie William Faulkes' Festal Postlude on «Lasst uns erfreuen» oder Alexandre Boëlys Offertoire pour le Jour de Pâques. Ein besonderer Hörgenuss verspricht eine aussergewöhnliche Bearbeitung der Oper «Carmen» von Georges Bizet als Höhepunkt des Konzertprogrammes.

Als ein perfekt eingespieltes Ensemble mit einem abwechslungsreichen Konzertprogramm, Virtuosität und einer klanglichen Vielfalt durch verschiedene Instrumente aus der Horn- und Trompetenfamilie zeichnen sich die Konzerte des Trios auf besondere Art und Weise aus. Die drei Musiker studierten an der Musikhochschule in Stuttgart und spielen als Solisten seit mehreren Jahren erfolgreich im In- und Ausland in dieser Besetzung. Der Eintritt ist frei, um Spenden nach dem Konzert wird gebeten. Weitere Infos unter: www.triotoccata.eu.

Samstag, 25. April, 13.30–17.00 Uhr,
Stefanshaus

Zeit zum Ankommen: 13.00–13.30 Uhr

Jesus4You: Kinder-Samstag • Muttertag

Unter dem Motto «Muttertag – sich wohl und geborgen fühlen» möchten wir gemeinsam darüber nachdenken, wie wertvoll es ist, Menschen an seiner Seite zu haben, die sich mit Liebe und Fürsorge um uns kümmern. In verschiedenen Spielen und Aktivitäten erleben die Kinder, wie gut Gemeinschaft tun kann und wie schön es ist, anderen Zuwendung zu schenken. Ein besonderer Höhepunkt des Nachmittags ist das Gestalten eines geheimnisvollen Muttertagsgeschenks, das jedes Kind mit viel Freude und Kreativität herstellen darf.

Da wir auch draussen unterwegs sein werden, bitten wir darum, wetterfeste Kleidung mitzubringen, die schmutzig werden darf. Für alles Weitere ist gesorgt.

Anmeldungen sind erwünscht bei:

spiegelhalter.l@bluewin.ch, 079 757 04 76 oder
nedjeljka.spangenberg@kath-kreuzlingen.ch,
079 361 47 66.

Sonntag, 26. April, 10.30 Uhr, Bruder Klaus Erstkommunionfeier Bruder Klaus

12 Kinder aus Tägerwilen und Gottlieben feiern die Erstkommunion. Musikalisch mitgestaltet wird der Festgottesdienst vom Kinderchor. Der anschliessende Apéro wird festlich umrahmt von den Young Tunes vom Musikverein Tägerwilen.

Wir wünschen allen Erstkommunionkindern und ihren Angehörigen ein schönes Fest und danken Michelle Bollmann für die Vorbereitung der Kinder auf die Erstkommunion.

Unsere Erstkommunionkinder:

- Jana Dunkel
- Elise Maria Koslowski
- Curdin Fäh
- Lara Matias da Fonte
- Cindy Zélia Frucella
- Ennio Claudio Moro
- Theo Johann Gisler
- Leana Paz
- Leonardo Vincenzo
- Luca Rapp
- Gresia
- Philip Khanoo
- Eliah Rummer

Donnerstag, 30. April, 11.45 Uhr, Stefanshaus Mittagstisch für Gross und Klein

Anmeldung bis Montagvormittag, 27. April an
sekretariat@kath-kreuzlingen.ch oder
071 552 85 50.

Sonntag, 3. Mai, 19.00 Uhr, Evang. Kirche Ökum. Abendbesinnung mit Taizé-Liedern

VORSCHAU

Maiandachten

- Mittwoch, 6. Mai, 18.00 Uhr, Bruder Klaus
- Donnerstag, 7. Mai, 18.00 Uhr, St. Ulrich
- Dienstag, 12. Mai, 18.00 Uhr, Bernrain
- Donnerstag, 28. Mai, 18.00 Uhr, St. Ulrich

Muttertag

- Samstag, 9. Mai, 18.00 Uhr, St. Stefan
- Sonntag, 10. Mai, 09.45 Uhr, Bruder Klaus, MFG-Familiengottesdienst
- Sonntag, 10. Mai, 11.00 Uhr, St. Ulrich Eucharistiefeier, Sunntigsfiir

Erwachsene am Altar Ministrieren kennt kein Alter

Neugierig oder Interessiert? Jetzt mitmachen!

Haben Sie früher ministriert und denken manchmal mit einem Lächeln daran zurück? Oder gehören Sie zu denen, die es eigentlich immer gerne gemacht hätten – aber nie die Gelegenheit hatten? Vielleicht auch, weil es damals für Mädchen und Frauen noch nicht möglich war? Dann möchten wir Sie herzlich einladen! Ganz egal, ob Sie Erfahrung mitbringen oder einfach neugierig sind – Sie sind willkommen. Es geht nicht um Perfektion, sondern um Freude an der Liturgie und darum, gemeinsam etwas Neues auszuprobieren. Vielleicht ist jetzt genau der richtige Zeitpunkt, einen Wunsch von früher aufzugreifen – oder etwas ganz Neues zu beginnen. Wenn Sie Interesse haben oder einfach unverbindlich mehr wissen möchten, freuen wir uns sehr über Ihre Nachricht. Alle Interessenten werden wir ausführlich darauf vorbereiten.
Anmeldung: david.perez@kath-kreuzlingen.ch, oder per Anmeldealon (Flyer liegen auf)

Mitwirken statt
nur dabei sein
–
Liturgie lebt von
Menschen.



KASUALIEN ST. ULRICH & ST. STEFAN

Taufen

In unserer Pfarrei wurden getauft:

28. März: Finja Alina, Mila Lena und Zora Sophia Ammann
28. März: Arianna Crupi
29. März: Raphael Matteo Haug

Wir wünschen den Eltern Gottes Segen und viel Freude mit ihren Kindern.

Gratulation zum Geburtstag

80 Jahre

- 21.04.1946: Adelheid Varga
24.04.1946: Raffaele Natale

85 Jahre

- 20.04.1941: Rosa Maria Lang
29.04.1941: Filomena Capelli

90 Jahre

- 29.04.1936: Theresia Schleusser

92 Jahre

- 21.04.1934: Annamarie Bosshard

93 Jahre

- 27.04.1933: Marta Bieg

96 Jahre

- 26.04.1930: Rina Bolzan

98 Jahre

- 21.04.1928: Rudolf Häussler

Wir gratulieren herzlich und wünschen einen schönen Festtag.

Heimgegangen

- 04.04.: Vito Ricca, mit 57 Jahren

Gott schenke ihm den ewigen Frieden und den Angehörigen Trost und Kraft.

Gebetsanliegen des Papstes und der Schweizer Bischöfe

Im Monat April

1. Für Priester in Krisen – Wir beten für die Priester, die mit Momenten der Krise in ihrer Berufung kämpfen, dass sie die ihnen nötige Begleitung finden und dass die Gemeinschaften sie mit Verständnis und Gebet unterstützen.

2. Glaubensfreiheit gehört zu den grundlegenden Menschenrechten, ist aber leider nicht überall gewährleistet. Wir beten zu Gott für die verfolgten Christinnen und Christen, dass sie die Hoffnung auf ein würdevolles Leben im Glauben nicht verlieren.

Im Monat Mai

1. Für eine Ernährung für alle – Wir beten, dass sich alle, von den grossen Erzeugern bis zu den kleinen Verbrauchern, dafür einsetzen, die Vergeudung von Lebensmitteln zu vermeiden, und dass jede Person Zugang zu einer qualitativollen Nahrung hat.

2. Viele Frauen auf der Welt können ihr Leben nicht selbst bestimmen. Wir beten zu Gott für alle Frauen, die aufgrund sozialer Zwänge oder finanzieller Not zu Zwangsheirat oder Prostitution gezwungen werden, dass sie Unterstützung durch helfende Leute und Institutionen erhalten.

MISSIONEN | SEELSORGER

Albanisch: Don Marijan Lorenci, Fischingerstr. 66, 8370 Sirmach, info@misioni.ch, T 071 960 12 77

Italienisch: Don Giorgio Celora, Klösterliweg 6, 8500 Frauenfeld, mcli@kath-tg.ch, T 071 626 11 64

Kroatisch: Fra Miljenko Stojić, Klösterliweg 7, 8500 Frauenfeld, hkmfrauenfeld@bluewin.ch, M 079 101 42 84

Portugiesisch: Pfarrer António Brito, Tuchgasse 2, 9220 Bischofszell, port.mission01@bluewin.ch, T 071 422 74 70

Spanisch: Don Francisco Javier Martín-Delgado Sánchez, Freiestr. 10, 8570 Weinfelden, javier.martin@kath-tg.ch, T 071 626 11 63, M 078 214 74 38

Ungarisch: Pfarrer Peter Varga, Winterthurerstr. 135, 8057 Zürich, p.varga@gmx.ch, T 044 362 33 03

KIRCHE BERNRAIN

P. Josef Gander

j.gander@bluewin.ch, T 071 677 21 22

Messfeier: jeden Werktag um 7.30 Uhr

Beichtgelegenheit:

Mit Ausnahme vom Donnerstag ist werktags täglich Beichtgelegenheit von 8.00–11.00 Uhr

Rosenkranzgebet:

jeden Sonntagnachmittag 15.30 Uhr

Anbetung in der Marienkapelle: jederzeit

SPITAL MÜNSTERLINGEN

Seelsorge Kantonsspital Münsterlingen

Barbara Huster, T 058 144 27 42

barbara.huster@stgag.ch

In der Regel Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag erreichbar

Seelsorge Psychiatrische Klinik Münsterlingen

Claudia Duff, T 058 144 42 17

claudia.duff@stgag.ch

In der Regel Montag, Dienstag, Mittwoch erreichbar

Sonntag, 19. April

09.30 Spitalgottesdienst
im Raum der Stille Spital

Mittwoch, 22. April

16.45 Campus-Gottesdienst
Treffpunkt Mansio Haus E

Sonntag, 26. April

09.30 Spitalgottesdienst
im Raum der Stille Spital

Mittwoch, 29. April

16.45 Campus-Gottesdienst
Treffpunkt Mansio Haus E

Dringend gesucht! Wir suchen neue Freiwillige für unseren Begleitdienst zum Sonntagsgottesdienst im Kantonsspital. Bitte melden Sie sich bei der Spitalseelsorge!

PASTORALRAUM REGION ALTNAU

Katholisches Pfarramt | Pastoralraum Region Altnau

Sommerstrasse 8, 8594 Güttingen, www.kath-alttau.ch

Instagram: pastoralraum.alttau | Facebook & Youtube: Pastoralraum Region Altnau

Sekretariat und Reservationen Kirchen

Ramona Pisconti und Nicole Keel, T 071 695 14 39, info@kath-alttau.ch

Bürozeiten: Montag bis Freitag von 09.00 bis 11.30 Uhr

Notfälle und Seelsorge: Ivan Trajkov, 071 695 16 31

Seelsorgeteam

Leitung Pastoralraum: Ivan Trajkov, ivan.trajkov@kath-alttau.ch, T 071 695 16 31

Leitender Priester: Pater Josef Gander, j.gander@bluewin.ch, T 071 677 21 22

Jugendseelsorger: Joza Tadic, joza.tadic@kath-alttau.ch, T 079 787 78 33

Kinder, Familien und Senioren: Corinna Vorwieger

corinna.vorwieger@kath-alttau.ch, T 076 529 17 07

Mitarbeiterin Kinder und Jugend

Manuela Baumann, manuela.baumann@kath-alttau.ch, T 071 460 02 81

Koordination Katechese

Beatrice Stäheli, beatrice.staeheli@kath-alttau.ch, T 071 411 77 87

Hauptorganistin

Stephanie Büchele, stephanie.buechele@kath-alttau.ch, T 078 827 55 66

Mesmerinnen

St. Martin Altnau: Monika Schmid, T 071 695 32 14; Antoija Predovan, T 071 688 60 60

St. Stephanus Güttingen: Katarzyna Contardo, T 071 695 22 44

St. Remigius Münsterlingen: Antonija Predovan, T 071 688 60 60

St. Leonhard Landschlacht: Trudy Leuch, T 071 695 17 54

GOTTESDIENSTE

ALTNAU **St. Martin**
GÜTTINGEN **St. Stephanus**
MÜNSTERLINGEN **St. Remigius**
LANDSCHLACHT **St. Leonhard**

Samstag, 18. April

18.00 Eucharistiefeier, MÜNSTERLINGEN

P. Josef Gander

Hl. Messe für Erna und Bernhard Wehling und Angehörige

Sonntag, 19. April

3. Sonntag der Osterzeit

Kollekte: Chance Kirchenberufe

09.00 Eucharistiefeier, GÜTTINGEN

P. Josef Gander

10.00 Eucharistiefeier ukrainisch,
MÜNSTERLINGEN

11.00 Eucharistiefeier, LANDSCHLACHT

P. Josef Gander

Jahrzeit für Monika Bader-Rembeck

Mittwoch, 22. April

10.00 Andacht in der MANAU,
LANDSCHLACHT

20.00 MEHR – Gebet, ALTNAU

Freitag, 24. April

19.30 MEHR Lobpreis am Abend, ALTNAU

Impuls: Ivan Trajkov

Musik: MEHR Band

Samstag, 25. April

10.00 Fiire mit de Chliine im evang. Kirch-
gemeindehaus, GÜTTINGEN

Für Kinder im Vorschulalter in
Begleitung einer erwachsenen
Bezugsperson.

10.00 Erstkommunionfeier, MÜNSTERLINGEN

P. Josef Gander, Ivan Trajkov, Corinna
Vorwieger und den Gruppenleitern
Apéro im Anschluss

Sonntag, 26. April

4. Sonntag der Osterzeit

Kollekte: Casa Urubamba Cajamarca Peru

10.00 Erstkommunionfeier, MÜNSTERLINGEN

P. Josef Gander, Ivan Trajkov, Corinna
Vorwieger und den Gruppenleitern
Apéro im Anschluss

JESUS – UNSER GRÖSSTER SCHATZ

Welches Kind wünscht sich an seiner Geburtstagsfeier keine Schatzsuche? Vielleicht hatten Sie selbst früher auch schon eine Schatzsuche auf Ihrer Geburtstagswunschliste? Die Schatztruhe zu finden, vielleicht mit Hilfe einer Schatzkarte oder dem Lösen von verschiedenen Aufgaben, das Versteck endlich zu entdecken. Und dann die Freude über die darin enthaltenen Überraschungen!

Ja, Schätze faszinieren uns. Wer einen Schatz entdeckt, spürt Freude, Staunen und sicherlich auch ein bisschen Finder-Stolz. Die Erstkommunionkinder haben sich unter dem Motto «Jesus, unser grösster Schatz» in den letzten Monaten intensiv auf eine Schatzsuche begeben. In den Gruppenstunden, an gemeinsamen Samstagen und in den verschiedenen Gottesdiensten entdeckten sie Schritt für Schritt den Schatz unseres Glaubens. Sie spürten immer mehr: Der grösste Schatz besteht nicht aus Gold oder Edelsteinen – Jesus spricht von einem anderen Schatz, einem, der viel tiefer geht. Jesus schenkt uns seine Nähe, seine Freundschaft und seine Liebe. In der Eucharistie kommt er uns ganz besonders nahe. Im Zeichen von Brot und Wein sagt er zu uns: Ich bin bei euch. Ihr seid mir wichtig, jede und jeder so wie er ist. Diese Zusage gilt nicht nur am Tag der Erstkommunion, sondern für jeden Tag unseres Lebens.

So wie ein echter Schatz etwas ist, das wir bewahren und pflegen, so müssen wir auch den Glauben sorgsam pflegen. Wir müssen ihm Raum und Zeit geben – im Gebet, im Hören auf Gottes Wort, im Feiern in der Gemeinschaft. Nur so kann der Glaube wachsen und gedeihen. So kann die Freundschaft mit Jesus immer stärker und tiefer werden.

Möge die Entdeckungsreise, die Schatzsuche für unsere Erstkommunionkinder und ihre Familien niemals enden, sondern immer weitergehen. Und möge das Fest der Erstkommunion ein Tag voller Freude werden, an dem spürbar wird: Mit Jesus haben wir den grössten Schatz gefunden, eine Liebe, die trägt, die stärkt, die tröstet und uns begleitet ein Leben lang.

Corinna Vorwieger

ERSTKOMMUNION 2026

Die zwei Feiern werden von P. Josef Gander, Ivan Trajkov, Corinna Vorwieger und den Gruppenleitern gestaltet. Nach den Gottesdiensten sind alle herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Unter dem Motto «Jesus, unser grösster Schatz» haben sich seit letztem Herbst die 36 Erstkommunionkinder in vier Gruppen auf ihr grosses Fest drei Wochen nach Ostern vorbereitet.

Bei der Erstkommunion empfangen die Kinder das erste Mal die Heilige Kommunion, Jesus kommt ihnen so nahe wie nur möglich. Jesus erfüllt uns mit seiner Liebe, möchte Licht und Leben in unser Herz bringen. Er lädt die Erstkommunionkinder und uns alle ein seine Liebe als «grössten Schatz» weiterzugeben und zu pflegen.

In den zwei festlichen Gottesdiensten empfangen 36 Kinder aus dem Pastoralraum Region Altnau zum ersten Mal die heilige Kommunion.

- **Aus Altnau:** *Francesco Ingrassia, Alena Kneubühler, Mila Kaiser, Fabienne Stüssi, Sophia Gonzalez, Linus Stüssi, Laurin Braun, William Redder, Oskar Seemann*
- **Aus Güttingen und Kesswil:** *Emilio Contardo, Amalia Ranger, Elena Fazio, Antonia Herbon, Maximilian Herbon, Lia Baumgartner, Basil Eggmann*
- **Aus Herrenhof und Langrickenbach:** *Marko Kopcalic, Ronja Bachmann*
- **Aus Scherzingen:** *Selina Holle, Michalina Radochonski*
- **Aus Landschlacht:** *Ainara Crisafulli, Reya Maier, Leni Wittek, Emilia Wittek, Louis Rechsteiner, Maila Hartstein*
- **Aus Bottighofen und Siegershausen:** *Damiano Lattanzi, Leonie Prantl, Finja Ammann, Helena Holzer, Leticia Thom, Benett Grazia, Luca Pick, Gaia Strähl, Giulia Strähl, Miyu Lindner*

Allen Familien und besonders den Erstkommunionkindern wünscht die Kirchengemeinde einen wunderschönen Festtagsgottesdienst mit einer ebenso schönen Feier im Anschluss, und dass Sie gemeinsam weiterhin die Nähe Gottes spüren mögen.



Ein Dank an den engagierten Gruppenleitern
Wir danken den engagierten Gruppenleitern, welche den Gruppenunterricht geleitet und die Kinder in der Vorbereitung begleitet haben. Vielen Dank für euren grossartigen Einsatz: *Milena De Biase-Zingariello, Celia Vilela Alves, Petra Imhof, Ana Ecknauer und Benjamin Redder.*

Abschlussausflug

Mittwoch, 6. Mai, 13.30–18.00 Uhr, Martinshaus Altnau

Alle Erstkommunionkinder treffen sich um 13.30 Uhr beim Martinshaus. Wir werden einen Ausflug in die Kartause Ittingen machen und dort ein Kinderprogramm geniessen. Um ca. 18.00 Uhr werden wir wieder am Martinshaus ankommen.

MITTEILUNGEN

Ukrainischer Gottesdienst

Sonntag, 19. April, 10.00 Uhr, Kirche Münsterlingen

Alle zwei Wochen finden in der Kirche St. Remigius in Münsterlingen byzantinische Gottesdienste in ukrainischer Sprache statt. Die Feiern werden von Pfarrer Ivan Machuzhak aus Zürich gefeiert.

Weitere Daten: 24. Mai / 14. Juni

Kind-Eltern-Singen

Montag, 20. April, 9.30–11.00 Uhr, Martinshaus Altnau

Für die Jüngsten im Alter von 2–5 Jahren in Begleitung einer erwachsenen Bezugsperson.

Anmeldung:

Corinna Vorwieger, 076 529 17 07, corinna.vorwieger@kath-alttau.ch

Probe Camino Chor

Dienstag, 21./28. April, 20.00–21.30 Uhr, Martinshaus Altnau

Dazu eingeladen sind alle, die Freude am Singen und an der Gemeinschaft haben.

Info und Anmeldung: Corinna Vorwieger, 076 529 17 07, chor.camino@kath-alttau.ch



MEHR Gebet

«tragend – fragend – hörend»

Mittwoch, 22. April, 20.00 Uhr, Martinshaus Altnau

Die MEHR Gebetsgruppe versammelt sich einmal im Monat im Sitzungszimmer des Martinshauses, um für die in den Gebetsboxen hinterlegten Anliegen zu beten. Sie sind herzlich eingeladen, mit uns für andere sowie für Ihre persönlichen Anliegen zu beten.



MEHR Lobpreis am Abend

«geisterfüllt – stimmungsvoll – besinnlich»

Freitag, 24. April, 19.30 Uhr, Kirche Altnau
«IN GEIST UND WAHRHEIT»

Wenn wir an Kirche, Gottesdienst oder Gebet denken, fallen uns oft äussere Formen ein: Gebäude, Rituale oder bestimmte Worte. Doch die tiefste Begegnung findet nicht im Sichtbaren statt, sondern dort, wo unser Innerstes auf Gott trifft. Genau diesem Gedanken widmet sich der nächste MEHR Lobpreis am Abend unter dem Titel «In Geist und Wahrheit».

Der Abend lädt dazu ein, Masken abzulegen und die äusseren Fassaden des Alltags hinter sich zu lassen. Es geht um einen Lobpreis, der ehrlich ist – ohne Leistungsdruck, dafür mit viel Raum für das, was dich gerade bewegt. In einer Mischung aus modernen Melodien, stimmungsvoller Atmosphäre und klaren Impulsen möchten wir einen Ort schaffen, an dem du Gott authentisch begegnen und neue Kraft schöpfen kannst.



Alle, die sich nach echter Tiefe sehnen oder die Gemeinschaft im Lobpreis schätzen, sind herzlich willkommen. Der Abend verbindet zeitgemässes musikalisches Erleben mit einer Haltung der inneren Aufrichtigkeit und bietet die Möglichkeit, Gottes Gegenwart ganz persönlich zu spüren.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – jede und jeder ist eingeladen.

MEHR Lobpreis am Abend – begegne ihm im Geist und in der Wahrheit.

Vielleicht schlichter, als du denkst.

Aber so echt, wie du es brauchst

Jugendtreff

Freitag, 24. April, 20.30–22.30 Uhr,

Martinshaus Altnau

Wir freuen uns auf viele Jugendliche, die kommen und mit anderen Jugendlichen einen entspannten Abend verbringen möchten.

Infos: Manuela Baumann, 071 460 02 81 oder manuela.baumann@kath-alt nau.ch.

Kindertreff Circle

Samstag, 25. April, 14.00–16.00 Uhr,

Martinshaus Altnau

Im Kindertreff stehen Gemeinschaft, Spiel und Spass im Mittelpunkt. Wir basteln für den Muttertag. Der Circle findet einmal im Monat statt und richtet sich an Kinder von dem grossen Kindergarten bis zur vierten Klasse.

Infos: Manuela Baumann, 071 460 02 81, manuela.baumann@kath-alt nau.ch.

VORSCHAU

Firmung 2026

Sonntag, 10. Mai, 10.00/15.00 Uhr,

Kirche Münsterlingen

An diesem Tag finden in der Kirche Münsterlingen die zwei Festgottesdienste zur Firmung statt. In den festlichen Gottesdiensten spendet Abt Emmanuel Rutz den Jugendlichen aus dem Pastoralraum Region Altnau das Sakrament der Firmung.

Flurprozession nach Hagnau

Donnerstag, 14. Mai, Flurprozession Hagnau

An Christi Himmelfahrt wird in Hagnau jeweils eine Bittprozession durchgeführt. Bei dem Bittgang durch die Felder und Weinberge beten die Menschen um eine gute Ernte sowie um den Schutz vor Unwetter und Schädlingen.

Die Hagnauer laden uns zu ihrer Flurprozession an Christi Himmelfahrt ein. Wir reisen mit einer Gruppe nach Hagnau. Anschliessend besteht Gelegenheit, die Bande der Freundschaft mit den Hagnauern zu festigen.

Programm

- 07.30 Uhr: Abfahrt ab Martinshaus Altnau
- 09.00 Uhr: Festlicher Gottesdienst in der Kirche von Hagnau, anschl. Flurprozession
- 11.00 Uhr: Brunnenfest mit Frühschoppenkonzert und Verpflegungsmöglichkeit
- 14.00 Uhr: Rückfahrt nach Altnau

Anmeldung bis 4. Mai an Sekretariat:

info@kath-alt nau.ch oder 071 695 14 39.

Flurprozession Hagnau

Auffahrt 14. Mai 2026



Den Beitrag an die Kosten für den Transport und die Organisation von CHF 20.–/Erw. und CHF 10.–/Kind ziehen wir bei der Abfahrt im Bus ein.

Wer individuell anreisen möchte, findet in Hagnau Parkplätze am Ortseingang von Meersburg herkommend.

Wir laden alle herzlich zur Teilnahme ein.

Pfarreiwallfahrt nach Einsiedeln

Sonntag, 31. Mai 2026

Wir organisieren für den ganzen Pastoralraum Region Altnau eine Wallfahrt nach Einsiedeln.

Wir fahren gemeinsam mit dem Car nach Einsiedeln.

Programm

- 11.00 Uhr: Pilgermesse in der Klosterkirche
- 12.30 Uhr: gemeinsames Mittagessen
- 14.30 Uhr: Programm zur Auswahl
- 16.30 Uhr: Abschluss Maiandacht
- 19.00 Uhr: Ankunft im Pastoralraum

Kosten: (inkl. Reise, Programm, Mittagessen/ohne Getränke)

CHF 20.– für Erwachsene

CHF 10.– für Kinder & Jugendliche bis 18 Jahre

Anmeldung bis Freitag, 8. Mai an

das Sekretariat: 071 695 14 39, info@kath-alt nau.ch

Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen Tag.



Eine bunt durchmischte Gruppe fertigte viele schöne Palmen für den Palmsonntag.



Die Firmanden besuchten den Firmspender Abt Emmanuel in Uznach und lauschten gespannt seinen Erzählungen.



Pfarramt: Schlossbergstrasse 24, 8590 Romanshorn, www.kathromanshorn.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 09.00 bis 12.00 Uhr

Montag, Dienstag und Freitag 14.30 bis 17.00 Uhr

Mittwochnachmittag und Donnerstagnachmittag geschlossen

T 071 466 00 33, sekretariat@kathromanshorn.ch

Seelsorgeteam:

Gabriele Zimmermann, Gemeindeleiterin ad interim

Jürgen Bucher, Pfarreiseelsorger

Andreas Pfiffner, kirchlicher Sozialdienst, T 071 466 00 35

Sprechstunde: Di, 15.00–17.00 + Do, 09.00–12.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Elfride Zefi, Katechetin/Jugendarbeit, T 078 934 62 00

Roman Lopar, Kirchenmusiker

Monika Monn, Sekretärin

Franco Villa, Mesmer, T 079 388 68 60

Treffli offen: Sonntag, 11.15–13.00 Uhr

(Ausnahme Pfarrei-Apéro am 1. Sonntag im Monat)

GOTTESDIENSTE

St. Johannes der Täufer

Samstag, 18. April

18.00 Eucharistiefeier

Kollekte: Chance Kirchenberufe

Sonntag, 19. April,

3. Sonntag der Osterzeit

10.15 Eucharistiefeier

Kollekte: Chance Kirchenberufe

Mittwoch, 22. April

08.30 Gottesdienst in der Alten Kirche

15.00 Gottesdienst im Pflegeheim

Donnerstag, 23. April

16.00 Gottesdienst im Bodana

Freitag, 24. April

09.45 Gottesdienst im Haus Holzenstein

Samstag, 25. April

09.30 Chrabbelfür, in der Pfarrkirche

13.00 Trauung von Ramona Enk und

Cosma-Damian Greco

18.00 Gottesdienst

Diöz. Kirchenopfer für pastorale Anliegen

des Bischofs: Synodaler Prozess

Jahrzeit: Tina und Hugo Seiler-Berther,

Albert Josef Rechsteiner-Fässler, Luzia Weber

Jahresgedächtnis:

Josef und Anna Baumgartner-Thoma

1. Jahresgedächtnis:

Maria Margarida De Jesus Canaveira

19.00 Eucharistiefeier in tamilischer Sprache,

in der Alten Kirche

Sonntag, 26. April,

4. Sonntag der Osterzeit

10.15 Gottesdienst

Diöz. Kirchenopfer für pastorale Anliegen

des Bischofs: Synodaler Prozess

11.30 Taufe von Stella Sofia Schnyder

Mittwoch, 29. April

08.30 Gottesdienst in der Alten Kirche

MITTEILUNGEN

Mittagstisch

Dienstag, 21. April, um 12.15 Uhr,

im Pfarreisaal

Wir freuen uns, ein fein zubereitetes Essen in Gesellschaft geniessen zu können.

An- bzw. Abmeldungen bis Montagmittag,

20. April, ans Pfarreisekretariat,

071 466 00 33 oder

sekretariat@kathromanshorn.ch

Elternabend 4. Klasse Versöhnungsweg

Donnerstag, 23. April, um 20.00,

im Pfarreiheim

Am Ende der 4. Klasse feiern wir das

Sakrament der Busse und der Versöhnung.

Im Religionsunterricht haben die Kinder

die 10 Gebote kennen gelernt und daran

gearbeitet, wie sie die Gebote verstehen

und im Leben umsetzen können. In unserer

Pfarrei feiern wir dieses Sakrament auf einem

Versöhnungsweg.

Inhalt des Elternabends:

- Der Versöhnungsweg wird vorgestellt.
- Warum wird das Sakrament der Busse und der Versöhnung heute noch gefeiert?
- Gedanken und Austausch zur Versöhnung und Beichte.

Einladungen für den Elternabend und

Anmeldungen für den Versöhnungsweg sind

bereits an die betreffenden Eltern versandt

worden.

Chrabbelfür

für Kinder von 0–7 Jahren

Samstag, 25. April, um

09.30 Uhr

in der Pfarrkirche

Mit Singen, Beten, Geschichten hören,

Basteln, feiern wir in ungezwungener

Atmosphäre einen kindergerechten

Gottesdienst. *Wir freuen uns auf viele Kinder*

mit ihren Eltern, Grosseltern, Geschwistern,

Paten, ...



Chrabbelfürteam

Jubla am Lenz

Am 26. April ist die Jubla Romanshorn am Romanshorner Lenz vertreten.

Besucherinnen und Besucher haben die Gelegenheit, die vielseitige Arbeit der Jubla kennenzulernen und sich bei Kaffee und Kuchen eine kleine Auszeit zu gönnen.



Für Spiel und Spannung sorgt die Hauptattraktion des Standes. Eine Fallgrube, bei der man im direkten 1-gegen-1-Duell seine Treffsicherheit unter Beweis stellen kann. Besonders Kinder und Jugendliche sind dazu eingeladen, sich dieser Herausforderung zu stellen und ihr Geschick auszubücheln.

Die Jubla Romanshorn blickt mit Vorfreude auf einen lebendigen Anlass, viele spannende Begegnungen und zahlreiche Gäste am Stand.

Stand am Romanshorner Lenz

Sonntag, 26. April, 10.00–17.00 Uhr

Willst du/wollen Sie am Flipper einen Preis

gewinnen? Am Romanshorner Lenz gibt es

wieder einen Stand unserer Pfarrei. Beim

Flipper für Gross und Klein, kann Jede/r

etwas gewinnen. Alle sind willkommen!

Wir freuen uns auf viele BesucherInnen

an unserm Stand! Pfarreirat

Pfarreikonferenz

Zur ersten Pfarreikonferenz am Mittwoch,

29. April, um 19.00 Uhr, sind alle Präsidien

unserer Räte und Gruppen sowie alle

an unserer Pfarrei Interessierten in den

Pfarreisaal eingeladen.

Es erwartet Euch: Infos und Ideen aus den

Gremien, Austausch über die Lage unserer

Pfarrei und mögliche Zukunft und ein Apéro.

Eine Einladung an die Gruppen folgt. Wegen

Apéroplanung hätte ich gerne eine

Anmeldung bis Mittwoch 22. April.

Ich freue mich sehr, wenn viele, denen die

Pfarrei am Herzen liegt, dabei sind.

Gaby Zimmermann, Gemeindeleiterin

ad interim

gemeindeleitung@kathromanshorn.ch

Jugendarbeit – Auf den Spuren des Konstanzer Konzils

Am Mittwoch, 29. April, findet im

Rahmen unserer Jugendarbeit

ein besonderer Anlass statt.

Viele Jugendliche kennen

die Stadt Konstanz heute vor allem als

«Shopping-Paradies». Für uns als katholische

Gruppe ist Konstanz aber ein wichtiger Ort der

Kirchengeschichte. Beim Konstanzer Konzil

ging es um die Einheit der Kirche und wichtige

Entscheidungen für den Glauben.

Gemeinsam mit den Schülerinnen und

Schülern der 1. Sek besuchen wir Orte in der



Stadt, die mit dem Konzil verbunden sind.
Dabei wollen wir mehr über die Geschichte erfahren und auch darüber nachdenken, was der Glaube für uns heute bedeutet.
Ich freue mich sehr auf diesen Tag mit euch.
Elfride Zefi, Jugendseelsorge

Aus unserer Pfarrei verstorben ist

Giuseppe Alfier, geboren am 29. September 1945, gestorben am 18. März 2026, Döllistr. 16, Uttwil

Roland Liggerstorfer, geboren am 19. Mai 1945, gestorben am 24. März 2026, Obere Weidstr. 7, Romanshorn
Den Angehörigen wünschen wir viel Kraft in der Trauer.

Fastenzeit-Projekt im Senegal

Sie können weiterhin für unser Pfarreiprojekt im Senegal bei der Fastenaktion einzahlen.

Da auf den Einzahlungsscheinen der Fastenaktion unser Projekt nicht vermerkt ist, bitten wir Sie, bei einer Überweisung Folgendes anzugeben:

Projekt Pfarrei Romanshorn

Wir verfügen über einen Fastenzeit-QR-Code, mit welchem Sie per TWINT direkt auf unser Projekt bei Fastenzeit Luzern einzahlen können.



Bitte beachten Sie!

Am 1. Mai bleibt das Pfarramt geschlossen!



Kauf der Osterkerze 2026

Sie können auch weiterhin gesegnete Osterkerzen 2026 auf dem Pfarramt für Fr. 10.– kaufen.
Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten!

VORANZEIGEN

Teigtaschen international im 3K

Am **Sonntag, 3. Mai** bringt uns IntegRo, die Integrationsgruppe Romanshorn, Teigtaschen aus verschiedenen Ecken der Welt näher. Geniessen und erleben Sie ab 17.00 Uhr die Vielfalt dieser einfachen und dennoch köstlichen «Welt-Spiese» und entdecken dabei deren Unterschiede.
IntegRo bietet ihnen hierfür an diesem Abend Maultaschen, Pirogge (Osteuropa), Wan Tan (China) und Salapao (Thailand) an. *Sonntag, 3. Mai, ab 17.00 Uhr, Johannestreff der Kath. Pfarrei Romanshorn, Hafenstrasse 48a*

Friedensgebet für die Ukraine und weltweit

Kein Frieden ist in Sicht. Mit aller Härte greift Russland weiterhin die Ukraine an, mit verheerenden Folgen. Krieg auch im Iran, Sudan und an viel zu vielen weiteren Orten. Lassen wir nicht locker mit unserem Gebet für den Frieden. Seit dem Beginn des Krieges gegen die Ukraine brennt in unserer Kirche ein Licht für den Frieden, und wir treffen uns jeden ersten Dienstag im Monat, Unermüdliche wöchentlich am Dienstagabend, um für den Frieden zu beten.
Nächstes Mal am 5. Mai von 18.30–19 Uhr, in der Alten Kirche.

Arbeitsgemeinschaft der christl. Kirchen Romanshorn

Im Fluss des Lebens: Mit Kräutern durch das Frausein

Am Samstag, 9. Mai findet von 10.00–ca. 12.30 Uhr im kath. Pfarreisaal in Romanshorn, ein inspirierender Vortrag mit praktischem Workshop statt.
Bestimmte Kräuter können durch die verschiedenen Phasen des Frauenlebens begleiten – von der ersten Menstruation über die fruchtbaren Jahre bis zur Zeit der Reife. Mit allen Sinnen, Riechen, Schmecken und Mischen, wird viel Wissenswertes vermittelt. Am Schluss nehmen alle noch ein selbstgemischtes Kräutergeschenk mit nach Hause. Dieser Kurs ist für Frauen aller Altersgruppen, die sich für eine natürliche Unterstützung durch Heilpflanzen interessieren, insbesondere im Zusammenhang mit dem weiblichen Lebenszyklus. Durch den Kurs führt Kräuterfrau Ursula Haltiner. Es wird ein freiwilliger Unkostenbeitrag erhoben. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.
Anmeldungen bis 5. Mai an Ursula Haltiner, 071 588 1832 oder laila84@gmx.ch *Frauengemeinschaft*

Mai-Andachten 2026

Am Donnerstagabend im Mai, jeweils um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche
Diese Andachten werden gestaltet
• am 7. Mai vom Pfarreirat
• am 14. Mai, Christi Himmelfahrt fällt sie aus!
• am 21. Mai von der Frauengemeinschaft
• am 28. Mai vom Kirchenchor
Seid alle herzlich willkommen!

Sei mit dabei im Sommerlager der Jubla

Die Jubla Romanshorn nimmt im diesjährigen Sommerlager Kinder zwischen 5 und 15 Jahren mit auf ein spannendes Abenteuer «Blick ins Weltall».
Vom 8.–17. Juli verbringen wir zehn erlebnisreiche Tage mit Spiel, Spass, Nervenkitzel, Zusammenhalt und Freundschaft! Wir sind draussen in der Natur, schlafen im Zelt und verbringen die Abende am knisternden Lagerfeuer.
Also zögere nicht und melde dich an, es warten grossartige Sommertage auf dich. Das junge motivierte Leitungsteam freut sich, den Kindern von Romanshorn und Umgebung unvergessliche Ferien zu bieten.
Anmeldeschluss: 22. Juni
Lagerkosten: CHF 190.– + weitere Kinder, der gleichen Familie 20.– CHF Rabatt
Sollte es jemandem schwer fallen, für den vollen Lagerbeitrag aufzukommen, nehmen Sie bitte mit unserer Präses Kontakt auf. Anfragen werden vertraulich behandelt. Wer im Besitz der KulturLegi ist, erhält 70% Rabatt.

*Jubla Romanshorn
www.jubla-romanshorn.ch*

Kontakt: Larissa Höltschi, 079 951 31 14, lagerleitung@jubla-romanshorn.ch

AUS DEM KIRCHGEMEINDERAT

Die kath. Kirchgemeinde Romanshorn · Uttwil · Salmsach sucht auf 1. Juni 2027 eine engagierte Persönlichkeit für das



Kirchgemeinde-Präsidium

Die Kirche lebt von Menschen, die Verantwortung übernehmen, zuhören, verbinden und gemeinsam die Zukunft gestalten. Wenn Sie sich gerne für eine lebendige Gemeinschaft einsetzen und Entwicklungen aktiv mitprägen möchten, erwartet Sie bei uns eine vielseitige und sinnstiftende Aufgabe.

IHRE AUFGABEN SIND:

- Vorbereitung und Leitung der Sitzungen des Kirchgemeinderats und der Kirchgemeindeversammlungen
- Repräsentation der Kirchgemeinde und Pflege von Kontakten
- Zusammenarbeit mit Seelsorgeteam und Pfarreirat
- Teilnahme am Pfarreileben, Förderung der Ökumenischen Zusammenarbeit

DAS SOLLTEN SIE MITBRINGEN:

- katholisch und wohnhaft in Romanshorn, Uttwil oder Salmsach
- Teamfähigkeit, Sozialkompetenz und Freude am Austausch
- Engagement, Offenheit und Belastbarkeit

SIE FINDEN BEI UNS:

- eine bereichernde Aufgabe mit grossem Gestaltungsspielraum
- einen engagierter Kirchgemeinderat und ein motiviertes Pfarreiteam
- zahlreiche aktive Vereine und Gruppen, die das Gemeindeleben prägen
- eine Kirchgemeinde mit Umweltzertifikat
- eine dem Aufwand angemessene Entschädigung

Für Informationen steht Ihnen der amtierende Präsident Thomas Walliser Keel, 071 460 05 70, thomas.walliser@kathromanshorn.ch zur Verfügung. Bewerbungen sind bis am 3. Mai 2026 per Mail an ihn zu richten.

Wäre das etwas für Sie?

www.kathromanshorn.ch

AUFRUF

Helferin/Helfer für den Mittagstisch gesucht!

Wir suchen eine freiwillige Helferin bzw. einen freiwilligen Helfer für den Mittagstisch! Bitte melden Sie sich auf dem Pfarramt!

Wir beziehen momentan die Mahlzeiten für den zweimal im Monat (am 1. Und 3. Dienstag mit ca. 40 Personen) stattfindenden Mittagstisch vom regionalen Pflegeheim.

Für das Bereitstellen, Verteilen sowie den Abwasch suchen wir eine zusätzliche Person, da eine Helferin wegzieht. Es würde uns sehr freuen, wenn jemand diese sehr geschätzte

Freiwilligenarbeit fest übernehmen würde. Wenn sich mehrere Interessent*innen melden, könnten auch zwei Teams gebildet werden, damit der Einsatz weniger häufig wäre. Bitte melden Sie sich doch so schnell als möglich im Pfarreisekretariat, wenn Sie Interesse haben. 071 466 00 33 oder sekretariat@kathromanshorn.ch

Wenn sich eine Köchin bzw. ein Koch meldet, welche/r gerne die Organisation und das Zubereiten der Mahlzeiten mit dem Team in der gut ausgestatteten Pfarreiheimküche übernehmen möchte, würden wir uns sehr freuen.

Die Köchinnen, welche diese Aufgabe bis Ende Februar übernommen haben, geben gerne all ihre Erfahrungen, Rezepte, Einkaufslisten, etc. weiter. Auch in diesem Fall melden Sie sich doch bitte gerne beim Pfarresekretariat. 071 466 00 33 oder sekretariat@kathromanshorn.ch

RÜCKBLICKE

Begegnung mit dem Firmspender

Am Sonntag, 22. März, durften unsere Firmandinnen eine besondere Begegnung mit Firmspender Hanspeter Wasmer erleben.

Ein gelungener Austausch, wo die Jugendlichen ihr Wissen rund um den Glauben und die Firmung unter Beweis stellen konnten. Gleichzeitig nutzten sie die Gelegenheit, um ihn viele Fragen zu stellen – sowohl zu seiner Biografie als auch zu seinem persönlichen Glaubensweg. Unser Firmspender wurde dabei durchaus «auf die Probe gestellt», beantwortete die Fragen jedoch mit viel Offenheit und Herzlichkeit.

Wir freuen uns sehr, ihn an der Firmung am Samstag, 13. Juni, um 10.15 Uhr, wieder bei uns zu haben und diese Feier gemeinsam mit ihm zu gestalten.



Bild: Martina Ströbele

Viele fleissige Hände haben Eier für das Tütschete in der Osternacht bemalt und gefärbt. Herzlichen Dank an die FG, welche die Tradition aufrechterhält und an die vielen kreativen Helfer*innen!



Bilder: E. Piccirillo und M. Monn



Bilder: Pia Zweifel



Palmbinden am 28. März und FaGoDi zum Palmsonntag am 29. März



Karfreitagsfeier für Kinder gestaltet von Pia Zweifel: Die Kinder konnten einen Zweig Forsythien nach Hause mitnehmen, an dem die selber gestalteten Kärtchen zur Karwoche angehängt wurden.

AMRISWIL

www.kath-amriswil.ch · [kathkircheamriswil](https://www.instagram.com/kathkircheamriswil) · [KathKircheAmriswil](https://www.facebook.com/KathKircheAmriswil)



Pfarramt: Alleestrasse 17, 8580 Amriswil
Pfarrverantwortung: Pfr. Beat Muntwyler, M 079 372 15 11
Mitarbeitender Kaplan: Pfr. Markus Degen, Hagenwil, T 071 411 34 57
Pfarreisekretariat: sekretariat@kath-amriswil.ch
 Kerstin Haubrich, T 071 414 14 24, kerstin.haubrich@kath-amriswil.ch
 Helen Hess, helen.hess@kath-amriswil.ch
Bürozeiten: Di-Fr 08.30-11.30 Uhr · Di 14.00-17.00 Uhr · Fr 14.00-16.00 Uhr
Mesmer: Andreas Zureich, T 071 414 14 22
andreas.zureich@kath-amriswil.ch
Leitung Katechese: Stephanie Schildknecht, Alleestrasse 17, 8580 Amriswil,
 T 071 414 14 23, stephanie.schildknecht@kath-amriswil.ch

Katechese: Adelheid Jäckle, T 071 414 14 26, adelheid.jaekle@kath-amriswil.ch
 Karin Schmid, T 071 414 14 25, karin.schmid@kath-amriswil.ch
Pfarrkirchenmusiker: Thomas Haubrich, Dipl. Kantor
 T 071 414 14 27, thomas.haubrich@kath-amriswil.ch

Italienischer Seelsorger: Don Giorgio Celora, Freiestrasse 10, 8570 Weinfelden,
 T 071 626 11 64, mcli@kath-tg.ch, www.mcli-turgovia.ch
Spanischer Seelsorger: Don Javier Martín, Freiestrasse 10, 8570 Weinfelden,
 T 071 626 11 63, M 078 214 74 38, javier.martin@kath-tg.ch, www.mcle-tg-sh.ch
Slowenischer Seelsorger: Pfr. David Taljat, Naglerwiesenstrasse 12, 8049 Zürich,
 T 044 301 31 32, M 079 777 39 48, skm-svica@slomission.ch, www.slomisija.ch

GOTTESDIENSTE

St. Stefan

Samstag, 18. April

Bischöfl. Kollekte: «Chance Kirchenberufe»
 17.00 Italienische Mission: Eucharistiefeier
 (Don Giorgio) | Pfarreisaal
 17.00 Beichtgelegenheit (Pfr. Beat Muntwyler)
 17.15 Rosenkranzgebet
 18.00 Eucharistiefeier (Pfr. Beat Muntwyler)
 30iger-Amt für Maria Hutter

Sonntag, 19. April,

3. Sonntag der Osterzeit

Bischöfl. Kollekte: «Chance Kirchenberufe»
 10.00 Slowenische Mission: Eucharistiefeier
 (Pfr. David Taljat) | Pfarreisaal
 10.30 Eucharistiefeier (Pfr. Beat Muntwyler)
 19.00 Für junge Leute: Adoray an St. Stefan

Dienstag, 21. April,

Hl. Anselm, Hl. Konrad von Parzham

08.30 Eucharistiefeier (Pfr. Beat Muntwyler)
 17.00 Rosenkranzgebet
 19.00 Exerziten: Eucharistiefeier, Betrachtung
 mit anschl. Austauschrunde
 (Pfr. Beat Muntwyler)

Mittwoch, 22. April

08.30 Eucharistiefeier mit Eucharistischer
 Aussetzung und Anbetung, anschl.
 Rosenkranzgebet (Pfr. Beat Muntwyler)
 10.45 Seniorengottesdienst im APH Debora
 (Pfr. Beat Muntwyler)
 18.00 «Die Schweiz betet» – Rosenkranzgebet
 auf dem Kirchenvorplatz
 19.30 Taizé-Abendbesinnung (Pfr. Lukas
 Butscher) | Evangelische Kirche

Freitag, 24. April,

Hl. Fidelis von Sigmaringen

10.00 Eucharistiefeier im APZ Amriswil
 (Pfr. Beat Muntwyler)
 19.00 Eucharistiefeier mit Eucharistischer
 Aussetzung, Anbetung und Beicht-
 gelegenheit (Pfr. Beat Muntwyler)

Samstag, 25. April, Hl. Markus

Bischöfl. Kollekte: f.d. Synodalen Prozess
 und Synodale Veranstaltungen
 09.30 Ökum. Chinderchile | Evang. Kirche
 17.00 Beichtgelegenheit (Pfr. Beat Muntwyler)
 17.15 Rosenkranzgebet
 18.00 Eucharistiefeier (Pfr. Beat Muntwyler)
 Jahrzeit für Roberto Cortina

Sonntag, 26. April,

4. Sonntag der Osterzeit

Kollekte: Primary-School Uganda

09.30 Erstkommunionfeier an St. Stefan
(Pfr. Beat Muntwyler)

Im Anschluss findet ein Festapéro auf dem Kirchenvorplatz statt. Musikalische Umrahmung: Stadtharmonie Amriswil – herzliche Einladung!

**Dienstag, 28. April, Hl. Peter Chanel,
Hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort**

08.30 Eucharistiefeier (Kpl. Markus Degen)
17.00 Rosenkranzgebet

**Mittwoch, 29. April,
Hl. Katharina von Siena**

08.30 Eucharistiefeier mit Eucharistischer Aussetzung und Anbetung, anschl. Rosenkranzgebet (Pfr. Beat Muntwyler)
18.00 «Die Schweiz betet» – Rosenkranzgebet auf dem Kirchenvorplatz

Freitag, 1. Mai, Hl. Josef

19.00 Eucharistiefeier mit Eucharistischer Aussetzung, Anbetung und Beichtgelegenheit (Pfr. Beat Muntwyler)

**Samstag, 2. Mai, Hl. Athanasius,
Bischof von Alexandrien**

Bischöfl. Kollekte: f.d. gesamtschweizerischen Verpflichtungen des Bischofs

17.00 Beichtgelegenheit (Pfr. Beat Muntwyler)
17.15 Rosenkranzgebet
18.00 Eucharistiefeier (Pfr. Beat Muntwyler)
Jahrzeit für Franz Alois Sutter

Krankenkommunion

Können Sie die Heilige Messe aus gesundheitlichen Gründen nicht besuchen? Der Empfang der Hl. Kommunion ist auch bei Ihnen zu Hause möglich. Wir kommen gerne bei Ihnen vorbei.

Kontakt: Karin Schmid, 079 657 65 66

Jetzt mit TWINT spenden!



QR-Code mit der TWINT App scannen



Betrag und Spende bestätigen



AUS UNSEREN PFARREIBÜCHERN

Taufe

Sonntag, 3. Mai

Morena Anna Vettori, geboren am 22. April 2025, Tochter des Fabian und der Sandra Vettori-Burren

Der kleinen Erdenbürgerin mit ihren Eltern unsere herzlichen Glück- und Segenswünsche.

VORANZEIGE

Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 7. Mai, 19.30 Uhr, Pfarreisaal

Abnahme der Rechnung – alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sind herzlich eingeladen. Die Unterlagen werden per Post zugestellt.

Im Anschluss lädt der Kirchgemeinderat zum Apéro in das Pfarreibistro ein.

HISTORISCHE KAPELLE BIESSENHOFEN

St. Jakobus

Hl. Messe
jeweils donnerstags
19.30 Uhr bis 20.30 Uhr

28. MAI 2026
18. JUNI
2. UND 16. JULI
6. UND 27. AUGUST
17. SEPTEMBER

weitere Informationen:
www.kath-amriswil.ch

ERSTKOMMUNION

Probentermine für die Erstkommunion

Mittwoch, 22. April, 13.30–15 Uhr,
St. Stefan & Freitag, 24. April, 15.30–17 Uhr
(mit Kleiderabgabe)

Erstkommunionfeier

Am Sonntag, 26. April, empfangen 25 Kinder aus unserer Pfarrei St. Stefan zum ersten Mal die Heilige Kommunion. *Wir wünschen den Kindern sowie ihren Eltern, Geschwistern und Verwandten einen schönen Festtag und für ihren weiteren Lebensweg Gottes reichen Segen.* Die Erstkommunionfeier findet um 9.30 Uhr statt. Im Anschluss sind alle herzlich zum Apéro, musikalisch gestaltet von der Stadtharmonie Amriswil, auf den Kirchenvorplatz eingeladen.

Dankgottesdienst

Samstag, 9. Mai, 18 Uhr, St. Stefan

MUSIK | KONZERTE

**amriswiler
konzerte** *LEBEN MIT MUSIK*

Keeshea & the Groove Factory

Sonntag, 19. April, 19 Uhr, Kulturforum

Was für die Amriswiler Saxofonistin in den Londoner Tubes seinen Ursprung fand, wurde zur grossen Leidenschaft. Weiter über den grossen Teich nach New York und wieder zurück in die heimischen Gefilde, bringt Keeshea einen einzigartigen Mix an Originals und Covers in ihrem Gepäck mit – von coolen funky Grooves, über sanften Jazz bis hin zum – ja, er darf nicht fehlen – Blues! Das Konzert ist mit einem Vorprogramm verbunden: American beer brands von Widmer Bierspezialitäten (Wil) und American Burger von Schwarz Delikatessen (Erlen).

Ausführende: Keeshea (Edith Chischè), Saxophone & Vocals | Alex Steiner, Guitar | Marc Ray-Oxendine, Bass | Marcel Schefer, Keyboard | Mark Brazil, Percussion | Nick Thomas, Drums

Vorprogramm: «American beer brands and American Burger» | Eintritt Fr. 30.– | 17.00 Uhr, Türöffnung 16.30 Uhr, begrenzt auf 30 Personen

Konzert: «Visit New York City» |
 Eintritt Fr. 30.-, Türöffnung 18.30 Uhr
 Tickets: Eventfrog, info@amriswiler-konzerte.ch
 oder 078 768 35 96
 Webseite: www.keeshea.com

Glarisegger Chor singt Mozart

Sonntag, 10. Mai, 17 Uhr, Evang. Kirche
 Ein Konzert mit den schönsten und
 beliebtesten Werken Mozarts aus
 verschiedenen Epochen seines Lebens.
 Eröffnet wird das Programm mit dem heiter-
 beschwingten Exsultate Jubilate vom jungen
 Mozart, gefolgt vom ergreifend-schönen
 Klarinettenkonzert aus Mozarts letztem
 Lebensjahr. Den Abschluss des Konzerts
 bildet die berühmte Krönungsmesse.

Programm:

- Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)
- Exsultate Jubilate KV 165
- Klarinettenkonzert KV 622
- Laudate Dominum KV 339
- Krönungsmesse KV 317

Ausführende: Glarisegger Chor | Fabio Di
 Cäsola, Klarinette | Yeree Suh, Sopran |
 Céline Akçağ, Alt | Nino Gmünder, Tenor |
 Ruben Drole, Bass | Swiss Festival Orchestra |
 Leitung: Heinz Bähler

Eintritt Fr. 30.- bis 50.- | nummerierte
 Plätze | Tickets: Eventfrog oder Abendkasse
 ab 16 Uhr

JUGEND

Jeweils sonntags,
 19. April | 17. Mai,
 19–20 Uhr, St. Stefan



Musical vom Saulus zum Paulus

Anmeldung bis 23.05.2026

Bis du zwischen 8 und 16 Jahren? Singst gerne, spielst gerne Theater oder ein Instrument? Dann komm und mach mit!

Infoveranstaltung im Rahmen der Kirche Kunterbunt am 08.05.2026 um 17.30 Uhr im ehem. ev. Kirchgemeindehaus Amriswil

MINISTRANTEN

Bist Du mit dabei? Unser Ministrantenteam freut sich auf Dich!

Die Probertermine für Neuminis finden an folgenden Daten statt:
 14. | 17. | 21. Mai | 14. | 21. | 28. Juni,
 jeweils 14–15.30 Uhr in der Kirche St. Stefan
 Der Aufnahmetest findet zum 28. Juni statt.
 Im Familiengottesdienst am 29. Juni werden die Neuminis feierlich in ihr Amt eingeführt.
 Abschliessend wird ein grosses Minifest in der Unterkirche stattfinden. Hast Du Fragen? Unser Pfarrer Beat beantwortet diese gerne: 079 372 15 11

VEREINE | GRUPPEN

Frohes Alter: Spielenachmittag

jeweils dienstags, 28. April |
 12. + 26. Mai, 14 Uhr, Kolpingzimmer
 Ein gemeinsamer Treff mit Spiel, Spass, Kaffee & Kuchen! Herzliche Einladung an unsere Seniorinnen und Senioren.

TAVOLATA

Donnerstag, 7. Mai, 11.30 Uhr,
 Restaurant Weinberg Egg
 Gemütlicher Mittagstisch für Frauen – herzlich willkommen!
 Kontakt: Madeleine Egli, 078 857 46 89

Special Edition
 Kind & Familie

MIT MARIA UNTERWEGS

Mittwoch, 6. Mai, 16.30 | Pfarreisaal

Was euch erwartet:

- ✓ Rosenkranzarmband gestalten
- ✓ Gemeinsame Maiandacht
- ✓ Kleiner Apéro

WIR FREUEN UNS AUF EURE ANMELDUNG

☎ 071 414 14 26 🌐 www.kath-amriswil.ch

DIENSTAG, 12. MAI 19:30 UHR

MAIANDACHT

Gottesdienst mit anschliessendem Zusammensein

Auch in diesem Jahr feiern wir die Maiandacht zusammen mit der Frauengemeinschaft aus Hagenwil. Dieses Mal in der Kapelle Heldswil.

Treffpunkt bei schönem Wetter mit dem Velo: 18:30
 Mit dem Auto um 19 Uhr in Amriswil beim Parkplatz Kirche.
 Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, aber erwünscht.

DIENSTAG 12. MAI 19:30 UHR

ANMELDUNG NICHT ERFORDERLICH

GOTTESDIENST MIT ANSCHLIESSENDEM ZUSAMMENSEIN

TREFFPUNKT VELO: 18:45 AMRISWIL

TREFFPUNKT AUTO: 19:10 AMRISWIL

KAPELLE HELDSWIL MIT ANSCHLIESSENDEM ZUSAMMENSEIN.

KOLPING AMRISWIL
 Heldswilstrasse 21
 8710 Amriswil
 www.kolpingamriswil.ch

amriswil kolping

Kolpingfamilie Amriswil

Regional GV am Mittwoch, 22. April
19 Uhr Gottesdienst in St. Johannes
d. Täufer, Hagenwil mit anschliessender
Versammlung im Pfarrsaal Hagenwil

Als Gastgeber der diesjährigen Regional-GV
laden wir euch herzlich dazu ein, regionale
Kolplingluft zu schnuppern. Wir freuen
uns auf einen Austausch in kollegialer
Atmosphäre und auf einen gelungenen
Anlass mit euch.

Anmeldung: bruno@kolpingamriswil.ch

Regionalbowling im Säntispark Abtwil

Am **24. April** findet im Säntispark Abtwil
das Bowlingturnier der umliegenden
Kolpingfamilien statt. Wir treffen uns um
19 Uhr beim Parkplatz der kath. Kirche
Amriswil, füllen die Autos und fahren
gemeinsam nach Abtwil. Bitte seid zeitig
da, wir fahren pünktlich ab.

Anmeldung: bruno@kolpingamriswil.ch

KINDER | FAMILIEN

Jubla: Gruppenstunden

jeweils montags, 20. | 27. April | 4. Mai,
17.30 Uhr, Stefanshöfli

Ökumenischi Chinderchile

Samstag, 25. April, 9.30 Uhr,
Evang. Kirche Amriswil

Mit anschliessendem kleinen
Apéro. Herzlich willkommen!
Die nächste Chinderchile
findet am Samstag, 30. Mai in der
Katholischen Kirche statt.



Freitag, 8. Mai, 17 Uhr,
Evang. Kirchgemeindehaus

Der perfekte Start ins
Wochenende! Dieses
Mal dreht sich alles ums Bauen. Kirche
Kunterbunt ist frech und wild und wundervoll –
Kirche für die ganze Familie. Für Kinder vom
Kindergarten bis zur 4. Klasse mit ihren
Mamas und Papas, Omas und Opas, Gottis
und Göttis, Geschwistern, Freunden...

Programm:

- 17 Uhr: Willkommens-Zeit
(Ankommen, spielen, gesunde Snacks)
- 17.30 Uhr: Aktiv-Zeit
(Stationen zum Toben, Kreativsein,
Entdecken)
- 18.30 Uhr: Feier-Zeit
(Singen, beten, Bibelgeschichte)
- 19 Uhr: Essens-Zeit
(Gute Gemeinschaft und feines Essen)

Herzlich willkommen!



RÜCKBLICK | AUSBLICK



Bild: Familie Strucki

Wunderschöne Resultate der diesjährigen
Osterbastelaktion. Herzlichen Dank!



Kinderkreuzweg Kirche Kunterbunt



Herzlichen Dank für euer Engagement beim
Palmbinden!



Triduum-Gruppe am Karfreitag

Jugendchor «Triduum» unter Leitung von
Stephanie Schildknecht, dem Kirchenchor
St. Stefan, der Cappella Vocale Thurgau sowie
der Frauenschola Vox laetitiae unter der Leitung
von Thomas Haubrich. Ebenso grosser Dank
dem Chor der Servi della Sofferenza für die
Gottesdienstgestaltung am Barmherzigkeits-
sonntag. All ihre Stimmen haben unseren Fest-
gottesdiensten einen besonders
festlichen Klang verliehen. Ein
herzliches Dankeschön geht auch
an Zita Egli sowie an Mesmer
Andreas Zureich mit Stephanie
Schildknecht, die mit viel Sorgfalt
und Kreativität den Kirchenraum
stimmungsvoll gestaltet haben.
Nicht zuletzt danken wir dem
Kolpingverein Amriswil, unserer
Jubla, unseren Ministrantinnen
und Ministranten, Lektorinnen
und Lektoren sowie Kommunion-
helferinnen und Kommunion-
helfern für ihren wertvollen Dienst.
Ohne all diese engagierten

Menschen wären unsere Feiern nicht das, was
sie sind. DANKE!



Palmsontag

Ein grosses Dankeschön ...

... an alle die vor, während und nach den Fest-
und Feiertagen im Einsatz waren!

Mit grossem Engagement und viel Herzblut
haben zahlreiche Menschen dazu beigetragen,
dass die Osterfeierlichkeiten in unserer
Pfarrei so lebendig und festlich erlebt werden
konnten. Ein ganz besonderer Dank gilt
Daniela Friederich, Judith Brühlmann, Karin
Schmid, Giuseppe Palmisano und Marcello
Marollo, die sich mit viel Einsatz beim Risotto-
und Suppenzmittag sowie beim Osterapéro
engagiert haben und so für gastfreundliche
Begegnungen gesorgt haben. Für die feierliche
musikalische Gestaltung danken wir dem



Osternacht

GOTTESDIENSTE

St. Johannes der Täufer

3. Sonntag der Osterzeit, 19. April

Opfer: Chance für Kirchenberufe

09.00 Heilige Messe

Montag, 20. April

08.00 Heilige Messe und Rosenkranz

Mittwoch, 22. April

18.30 Aussetzung und stille Anbetung

19.00 Heilige Messe

20.00 Kirchgemeindeversammlung
im Pfarreisaal

Donnerstag, 23. April

08.00 Heilige Messe

Freitag, 24. April

07.40 Barmherzigkeitsrosenkrantz

08.00 Heilige Messe

4. Sonntag der Osterzeit, 26. April

Opfer: Bistumsopfer

09.00 Heilige Messe

Jahrzeit: Klara und Josef Fleischmann

10.30 Taufe von Kian Timeo Berchtold

Montag, 27. April

08.00 Heilige Messe und Rosenkranz

Mittwoch, 29. April

18.30 Aussetzung und stille Anbetung

19.00 Heilige Messe

Donnerstag, 30. April

08.00 Heilige Messe

Herz Jesu Freitag, 1. Mai

07.40 Barmherzigkeitsrosenkrantz

08.00 Heilige Messe mit sakramentalem Segen

19.30 Feierliche Eröffnung vom Marienmonat Mai

5. Sonntag der Osterzeit, 3. Mai

Opfer: Bistumsopfer

09.00 Heilige Messe

MITTEILUNGEN

Gebetsmeinung unseres Heiligen Vaters für den Monat April

Beten wir mit unserem Heiligen Vater, für ihn und in all seinen Anliegen: **Für die Priester in Krisen.** Wir beten für die Priester, die mit Momenten der Krise in ihrer Berufung kämpfen, dass sie die nötige Begleitung finden und dass die Gemeinschaften sie mit Verständnis und Gebet unterstützen.

Dank fürs Kirchenopfer

Ein herzliches Vergelt's Gott für die Kirchenopfer im Monat März (in CHF):

01.03.: 407.– Spital in Burundi

08.03.: 253.– Kirchliche Notherberge TG

15.03.: 281.– Schweizer Kapuziner

22.03.: 620.– Fastenopfer

29.03.: 547.– Fastenopfer

653.– Kerzenopfer



Hagenwiler Jungmannschaft am Suppentag

Suppentag 2026

Am Palmsonntag fand im Schloss der traditionelle Suppentag statt. Die Jungmannschaft konnte viele Gäste zu diesem schönen Anlass begrüßen.

Herzlichen Dank für die grosszügige Spende von 4200 CHF, die der Verkauf von Suppe und Kuchen ergaben. Somit konnten 2100 CHF an das Institut «Scalabrini» in Solothurn und 2100 CHF an die Organisation «Una Terra – Una Familia» überwiesen werden.

Vielen Dank der Hagenwiler Jungmannschaft für ihren grossen Einsatz, allen, die ein Dessert gebracht, sowie allen, die gegessen, getrunken und einmal mehr grosszügig für die gute Sache gespendet haben.

Chance für Kirchenberufe

Am 19. April nehmen wir die **Kollekte auf für die Kampagne «Chance – Kirchenberufe»** der Deutschschweizer Bistümer. Schwerpunkte sind: Werbung für kirchliche Berufe, vor allem in den sozialen Medien, Weiterentwicklung und Vernetzung von Ausbildungsmöglichkeiten, Berufsberatung für Neu- und Quereinsteigende in kirchliche Berufe. Mit dieser Kollekte machen sie es möglich, dass kirchliche Berufe in der Schweiz eine Zukunft haben. *Herzlichen Dank für ihre Unterstützung und ihr Gebet.*

Taufe

Am Sonntag, 26. April empfängt um 10.30 Uhr **Kian Timeo Berchtold**, Sohn von Fabienne und Vincent Berchtold, Rächlisberg 26 in 8580 Amriswil, in unserer Pfarrkirche das Sakrament der Taufe. *Wir gratulieren herzlich zur Geburt und wünschen den Eltern und Paten für die Weitergabe des Glaubens an Kian Timeo viel Phantasie und Gottes Segen.*

Marienmonat Mai

Der Monat Mai ist ganz besonders der Verehrung der Gottesmutter Maria geweiht. Wir betrachten ihr Leben und lernen von ihr neu, was es heisst, voll und ganz auf Gott zu

vertrauen. Wir bitten sie um ihre Fürsprache bei Gott für uns, unsere Familien und Freunde, unsere Kirche und die ganze Welt. Nach der feierlichen Eröffnung des **Marienmonats am 1. Mai um 19.30 Uhr** halten wir an verschiedenen Tagen Andachten zu Ehren der Gottesmutter Maria. Besonders herzliche Einladung zur Maiandacht der Frauengemeinschaft Hagenwil und der Kolpingfamilie Amriswil am **Dienstag, 12. Mai um 19.30 Uhr in Heldswil.**

Rückblick auf Ostern

Mit diesen Impressionen der Heiligen Woche vom Palmsonntag bis zum Osterfest allen ein herzliches Dankeschön, die etwas dazu beigetragen haben, dass wir in eindrücklichen Gottesdiensten den Glauben an das Leiden, Sterben und die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus feiern und erneuern konnten.



Pfarramt St. Mauritius: Hefenhofenstr. 2, 8580 Sommeri, www.kath-sommeri.ch
Kaplan: Dr. Joseph Devasia, T 071 411 19 17 oder 079 817 02 97
j.devasia@kath-sommeri.ch

Sekretariat: Helen Hess, T 071 411 19 17, sekretariat@kath-sommeri.ch
Bürozeiten: Montagmorgen im Homeoffice erreichbar. Telefonumleitung von 08.30-11.30 Uhr. Mittwoch und Donnerstag im Büro von 08.30-11.30, am Mittwochnachmittag von 14.00-16.00 und am Donnerstagnachmittag von 14.00-17.00 Uhr

GOTTESDIENSTE

St. Mauritius

Sonntag, 19. April

3. Sonntag der Osterzeit

09.00 Dankgottesdienst Erstkommunion
 Kollekte: Chance Kirchenberufe

Mittwoch, 22. April

18.10 Rosenkranzgebet für die Kranken und Verstorbenen unserer Pfarrei

19.00 Eucharistiefeier

Jahrzeit für Amabile Elvira Schächli-Maschio, Engishofen

Donnerstag, 23. April

Hl. Georg, Hl. Adalbert

17.00 Anbetung

Sonntag, 26. April

4. Sonntag der Osterzeit

Weltgebetstag für geistliche Berufe

Guthirt-Sonntag

09.00 Eucharistiefeier

K: Diözesane Kollekte

11.15 Eucharistiefeier Spanische Mission

Mittwoch, 29. April

Hl. Katharina von Siena

13.15 Eucharistiefeier (Bildungsstätte Sommeri) in der Kirche St. Mauritius

18.10 Rosenkranzgebet für die Kranken und Verstorbenen unserer Pfarrei

19.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 30. April

Hl. Pius V., Papst

17.00 Anbetung

MITTEILUNGEN

Dankgottesdienst Erstkommunion

Am **Sonntag, 19. April** sagen wir in der Eucharistiefeier zusammen mit den Erstkommunionkindern Danke für dieses grosse Geschenk, welches uns Jesus immer wieder neu gibt.

Jass- und Spielnachmittag, 20. April

Am **Montag, 20. April, 14 Uhr** treffen sich die Senioren 60plus wieder zum Jass- und Spielnachmittag im Pfarreisaal. Auch neue Gesichter sind herzlich Willkommen, den Nachmittag in geselliger Gemeinschaft zu verbringen.

Spanische Mission zu Gast in Sommeri

Einmal mehr dürfen wir die Spanische Mission in Sommeri willkommen heissen.

Am **Sonntag, 26. April** feiern sie den Sonntagsgottesdienst um 11.15 Uhr in unserer Kirche St. Mauritius in Sommeri.

Rückblick Suppentag

Am 15. März durften wir viele kleine und grosse Gäste nach dem Sonntagsgottesdienst im Restaurant Linde begrüssen. Wir sagen dem Pfarreirat, den fleissigen Minis, unseren Gastgebern in der Linde, dem Verein «Nuru Tanzania» und besonders auch allen Teilnehmenden ein herzliches Danke und freuen uns, mit dem Erlös von Fr. 2'324.- unser Fastenopferprojekt in Tansania, das Blindenzentrum von «Nuru Tanzania» unterstützen zu dürfen.



Rückblick Palmenbinden/Palmsonntag

Auch dieses Jahr kamen motivierte Helfer zum Palmenbinden in die Schreinerei Koch, um sich mit viel Geschick und Fantasie auf den Palmsonntag vorzubereiten. Gross war dann die Freude, als am Palmsonntagmorgen die Palmprozession vom Pfarrhaus zur Kirche an den Einzug Jesu in Jerusalem erinnerte. Danke allen, die uns dies ermöglicht haben.

Kollekten

März 2026	CHF
Fastenopferprojekt	253.50
Kirchliche Notherberge Thurgau	132.95
Fastenopferprojekt/Suppentagkoll.	441.62
Fastenaktion	144.70
Fastenaktion	173.25

Ein grosses Vergelts Gott allen Spenderinnen und Spendern!

Herzliche Glückwünsche

Wir gratulieren:

Frau Hedwig Eugster, Oberaach zum 83. Geburtstag am 18. April

Herrn Peter Forrer, Oberaach zum 84. Geburtstag am 20. April

Alles Gute, Gottes Segen auch für das neue Lebensjahr und viele frohe Stunden.

Guthirt-Sonntag und Weltgebetstag für geistliche Berufe, 26. April 2026

Immer am 4. Sonntag der Osterzeit ist der Weltgebetstag für geistliche Berufe. Der Tag wurde 1964 durch Papst Paul VI. initiiert und findet jedes Jahr am «Guthirt-Sonntag» statt. Ein berühmtes Bild von Jesus Christus als dem guten Hirten befindet sich in der Priscilla Katakombe in Rom. Das Bild aus dem 3. Jahrhundert gehört zu den ältesten Christusdarstellungen der noch jungen Christenheit.

Am Guthirt-Sonntag bittet die Kirche weltweit um geistliche Berufungen, um Menschen, die Gottes heilende Nähe vermitteln. Wir brauchen diese Hirten, damit unsere Kirche lebendig in die Zukunft geht und unsere Gottesbeziehung immer wieder erneuert wird. Als Pfarrgemeinde sind wir eingeladen, dieses Anliegen in unser Gebet einfließen zu lassen.



Fotoquelle: Pfarrei Sommeri

VORANZEIGEN

- **Maiandachten:** Im Monat Mai jeden Sonntagabend um 19 Uhr
- **Weltjugendtage in Stans:** 12.-14. Juni 2026. Anmelden unter wjt.ch



Kath. Pfarramt St. Martin, Promenadenstrasse 5, 9320 Arbon
pfarramt@kath-arbon.ch, T 071 446 31 03, www.kath-arbon.ch

Pfarrreisekretariat: Silvia Crescenza, Maria Mazzini
Bürozeiten: Montag bis Freitag, 08.30–11.30 Uhr und 14.30–16.30 Uhr

Seelsorgende:
Simone Zierof (Gemeindeleitung), T 071 446 43 85
Tobias Zierof (Gemeindeleitung), T 071 446 31 11
Joseph Devasia (leitender Priester), T 079 817 02 97
Matthias Rupper (Diakon), T 071 446 31 37

Kirchgemeinderat Präsidium:
Doris Di Marzio Jäger, praesidium@kath-arbon.ch

Koordination Katechese:
Angelina Winkler, T 071 552 83 00

Kirchenmusiker und Chorleiter:
Dieter Hubov, T 071 446 41 54

Mesmerin und Hauswart: T 071 446 03 11
Arbon: Matija und Darko Blazevic
Roggwil: Mägi Federer und Deborah Callerame

Per E-Mail sind unsere Mitarbeitenden gemäss folgendem Schema erreichbar: vorname.name@kath-arbon.ch

Weitere Infos unter www.kath-arbon/team
oder direkt mittels QR-Code



GOTTESDIENSTE

Samstag, 18. April

- 16.45 Rosenkranzgebet/Galluskapelle
- 17.30 Eucharistiefeier
Predigt: Joseph Devasia
Ged.: Josy Hungerbühler-Stadler
- 19.00 Eucharistiefeier/Otmarskirche Roggwil
Predigt: Joseph Devasia

Sonntag, 19. April –

- 3. Sonntag der Osterzeit**
Kollekte für Chance Kirchenberufe
- 10.30 Eucharistiefeier
Predigt: Joseph Devasia
- 11.45 Santa Messa in lingua Italiana

Montag, 20. April

- 06.00 Morgenlob/Galluskapelle

Dienstag, 21. April

- 14.30 Rosenkranzgebet/Galluskapelle
- 19.00 Eucharistiefeier/Otmarskirche Roggwil

Mittwoch, 22. April

- 09.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 23. April

- 18.00 Eucharistiefeier/Galluskapelle

Freitag, 24. April

- 09.45 Eucharistiefeier im Pflegeheim
Sonnhalden
- 17.00 Rosenkranzgebet vor dem Arboner Kreuz

Samstag, 25. April – Hl. Markus

- 17.30 Andacht mit den Erstkommunion-
Kindern und Familien
Predigt: Simone Zierof
- 19.00 Wortgottesfeier mit Kommunion/
Otmarskirche Roggwil
Predigt: Simone Zierof
Ged.: Ursula Kossmann-Rietmann
Margret Beer
- 19.00 Misa na hrvatskom jeziku
Das Rosenkranzgebet um 16.45 Uhr in der
Galluskapelle **ENTFÄLLT**.

Sonntag, 26. April –

- 4. Sonntag der Osterzeit**
Diöz. Kollekte für den Synodalen Prozess
und die Synodalen Versammlungen
- 09.15 Misa española en la capilla
- 10.00 Ökumenischer Gottesdienst in der
Obstsortensammlung Roggwil
Liturgie: Diakon Matthias Rupper und
Pfarrer Matthias Maywald
- 10.30 Eucharistiefeier
Predigt: Joseph Devasia
DREISSIGSTER:
Elisabeth Schlappritzi-Strassmann
- 19.30 Taizé-Gebet/Kirche St. Martin

Dienstag, 28. April

- 14.30 Rosenkranzgebet/Galluskapelle
- 19.00 Eucharistiefeier/Otmarskirche Roggwil

Mittwoch, 29. April –

- Hl. Katharina von Siena**
- 09.00 Eucharistiefeier

Freitag, 1. Mai

- 17.00 Rosenkranzgebet vor dem Arboner Kreuz
- 18.00 Eucharistiefeier, anschl. Beicht-
gelegenheit und Gebet 12 h mit Gott
Galluskapelle
Ged.: Irmgard und Willi Schönenberger-Martin

Samstag, 2. Mai

- 16.45 Rosenkranzgebet/Galluskapelle
- 17.30 Eucharistiefeier
Predigt: Joseph Devasia
Ged.: Karl Manser-Schneider
- 19.00 Eucharistiefeier/Otmarskirche Roggwil
Predigt: Joseph Devasia

Sonntag, 3. Mai –

- 5. Sonntag der Osterzeit**
Diöz. Kollekte für gesamtschweizerische
Verpflichtungen des Bischofs
- 10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion
Predigt: Tobias Zierof
- 11.45 Santa Messa in lingua Italiana

EDITORIAL

Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben...

Positive Erinnerungen haben eine ermutigende Wirkung im Leben. Wir Menschen leben in der Zeit. Aber die menschliche Dynamik der Zeitlichkeit ist geprägt von einer transzendentalen Offenheit, die bis in die Ewigkeit reicht. Ein positiver Rückblick und die Annahme der Vergangenheit können die Erinnerungen reinigen, die Zukunft mit Hoffnung erfüllen und die Gegenwart mit Begeisterung beleben. Die gnadenvolle Osterzeit erinnert uns an diese transzendente Dimension des menschlichen Lebens, die die religiöse Dimension unseres Seins und Denkens ausmacht. Die Kirche folgt in diesem Zusammenhang dem Gebot des Herrn: «Tut dies zu meinem Gedächtnis». Die Feier der Eucharistie ist das Geschenk des Herrn an die Kirche zur Verwirklichung dieses Geheimnisses. Die Osterzeit ist für die Kirche eine Zeit der Erneuerung ihrer Identität – eine Zeit, sich an ihren Ursprung und an ihre Quelle zu erinnern und durch die Besinnung auf ihre Sendung und Aufgabe in der Welt neue Kraft zu schöpfen. Die Schriftlesungen in dieser Zeit geben Hinweise auf das Wesen und den Charakter der Kirche. Die Erzählung der Jünger auf ihrem Weg nach Emmaus (Lk 24,13–35) ist ein typisches Beispiel dafür. Gemeinsam im Glauben mit dem Herrn unterwegs auf dem Weg ihrer Mission – gekennzeichnet durch das Wort und das Brechen des Brotes – zeigt sich die Gemeinschaft der Kirche, genährt durch die Sakramente und die Heilige Schrift. Die Evangelien in der Osterzeit geben uns auch Kriterien und Orientierung für den Weg der Kirche durch die Zeit. «Ich bin die Tür zu den Schafen. Der Dieb kommt nur um zu stehlen, zu schlachten und zu verderben; ich bin gekommen damit sie das Leben haben und es in Fülle haben» (Joh 10,9-10). Der auferstandene Herr, der den Tod und das Böse besiegt hat, verspricht uns das ewige Leben. «Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater ausser durch mich» (Joh 14,6). Das menschengewordene Wort Gottes und der Erlöser der Welt sind Mittel und Mittler des



Quelle: Pixabay

Heils. Er ist die Wahrheit, die es zu suchen gilt, der Weg, dem man folgen muss, und der Herr, den es zu verehren und zu lieben gilt; denn wenn man ihn sieht, sieht man den Vater selbst.

Wir leben in einer Zeit des Überflusses – eines Überflusses der Angebote und der vielfältigen Möglichkeiten. Es gibt so viele Angebote für die Beschäftigung unseres Lebens und des Denkens. Im Licht der Worte Jesu gleichen viele dieser Strömungen Dieben – sie kommen, um zu stehlen, zu töten und zu zerstören. Viele Menschen werden in ihrem Leben gestört oder zerstört, nachdem sie so viele Wege ausprobiert haben, welche die heutige Welt bietet. Eine kritische Betrachtung der heutigen Welt, der Kultur und des menschlichen Lebens überzeugt uns, dass vielen die Offenheit für das Göttliche und das Bewusstsein für das transzendente Leben fehlt – für den Weg, den der auferstandene Herr uns gezeigt hat. Einfache Misserfolge, Krankheiten, Leiden und Probleme reichen aus, um unsere rationale Sichtweise und unsere Hoffnung auf das Leben zu zerstören. Die Zukunft erscheint uns manchmal wie ein düsterer Hort der Finsternis, und die Realität des Todes macht uns verzweifelt und ängstlich. Inmitten unserer Lasten neigen wir dazu, das Leben als eine dunkle Nacht zu missverstehen, ohne auch nur von einem hellen Morgen zu träumen. Die steigende Zahl von Selbstmorden, Drogensucht und ähnlichen Tragödien zeugt vom schwindenden Mass an Hoffnung und Optimismus in der heutigen Kultur und im Leben. In diesem Kontext gewinnt die Osterzeit, die von Hoffnung und Freude geprägt ist, an Bedeutung mit den Worten des auferstandenen Herren: «Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben; ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben».

Joseph Devasia

MITTEILUNGEN

Ökumenischer Gottesdienst

**Sonntag, 26. April, 10 Uhr
in der Obstsortensammlung Roggwil**

Wie schon in den letzten Jahren erleben wir den Frühling in der Obstsortensammlung auch mit einem ökumenischen Gottesdienst. Musikalisch wird wieder die Blasmusik OH! mitwirken, die böhmische Weisen spielt. Die Liturgie gestalten Pfarrer Matthias Maywald und Diakon Matthias Rupper. Die Kollekte ist sinngemäss für Pro Natura bestimmt. Nach dem Gottesdienst wird der «Bluescht-Apéro» durch den Verein serviert, ebenso wird wieder eine Führung durch den Obstgarten angeboten. Es sind alle herzlich eingeladen zu diesem schönen Gottesdienst in freier Natur!

RÜCKBLICKE

126. Hauptversammlung des Kirchenchors St. Martin Arbon vom 14. März Ein gemeinsames Ziel: das Singen

Präsident Kurt Kneubühler begrüsst im Pflegeheim Sonnhalden 31 Chormitglieder mit dem Hinweis auf die hellgelbe Farbe der Einladungsbrochure. Gelb für Sonne, Wärme und Optimismus, was bei unserer Weltlage Not tut.

In einer Schweigeminute wird an die kürzlich verstorbene ehemalige Chorleiterin Gerda Wäger gedacht, bei deren Abdankung der Chor in Kreuzlingen aus der Schubertmesse mitgesungen hat.

In seinem Impuls betont Präses Matthias Rupper auf humorvolle Weise den Sinn des Chorsingens als Gemeinschaftswerk. «Singen kann fröhlich stimmen, ermutigen in schwierigen Zeiten, kann Protest sein

gegen Unrecht und uns Menschen positiv beeinflussen, darum singen wir weiter!» – so der Präses.

Viele gemeinsame Erlebnisse im Jahresprogramm

Rückblickend in seinem Jahresbericht beginnt Präsident Kurt Kneubühler mit dem 3-Königshöck als angenehmen Jahresbeginn in gemütlicher Stimmung bei einem guten Znacht im Pfarreisaal.

Er erwähnt die Hauptversammlung 2025, welche doch noch planmässig im umgebauten Restaurant Seegarten stattfand und bestens funktionierte.

Auch der Sommerhöck vor den Ferien im BKW 2 in der neuen Stadtmitte ist mit Wetterglück und reichhaltigem Buffet in guter Erinnerung.

Der Höhepunkt im gesellschaftlichen Programm ist jeweils die Chorreise. Im 2025 war es eine Klosterführung im imposanten Kloster Disentis. Nach dem Mittagessen im Piliersaal hat Chorleiter Dieter Hubov dem Chor in der grossartigen Barockkirche die renovierte grosse Orgel erklärt und mit vielen akustischen Kostproben deren Möglichkeiten vorgeführt.

Der Marsch zur la Pendentia, der längsten Hängebrücke von Graubünden und der Wackelgang darüber waren ein Erlebnis, und der Vesperhalt im hölzernen Himmel von Kriessern rundete den gelungenen Ausflug ab.

Abwechslungsreiches musikalisches Programm 2026

Chorleiter Dieter Hubov blickt auf das musikalische Programm vom Vorjahr zurück, wo wir an den Festgottesdiensten und zwei Sonntagsmessen Werke von Michael Haydn, L. Meierhofer, J. Haydn, Aegidius Schenk und Anderen gesungen haben. Dieter Hubov stellt dann das musikalische Programm für dieses Jahr vor:

- **5. April, Ostersonntag:** Missa in honorem Sancti Dominici von J. Michael Haydn mit Soli Chor und Orchester.
- **14. Juni:** Sonntagsmesse mit unserem ehemaligen Chorsänger und Priester Thomas Zimmermann, Messe in C von Robert Jones für Chor, Orgel und Bläser.
- **19. Sept., Samstag zum Buss- und Bettag:** Teile aus Kronsdorfer-Messe von Anton Bruckner und festliche Chorsätze von Johann Gallus Scheel.
- **8. Nov., Patrozinium, Sonntag:** Orgel-Solo-Messe in C KV 259 von W. A. Mozart für Soli, Chor und Orchester.
- **6. Dez., Sonntag 2. Advent:** Lieder und Motetten zum Advent.
- **24. Dez.:** Weihnachtsmesse Pastoralmesse in F von C. Tambling für Soli, Chor und Orchester.

Man darf sich wieder auf abwechslungsreiche Proben und Auftritte freuen. Der Präsident geht die weiteren Traktanden speditiv durch. Der Vorstand bleibt nach den Wahlen wie gehabt mit: Chorleiter Dieter Hubov, Präsident Kurt Kneubühler, Aktuarin und Vizepräsidentin Cornelia Büchel, Kassier Werner Büchel, Notenverwaltung Ursula Hardegger, Revisorinnen Rita Alberti und Gaby Rotach.

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

Am Freitag, 1. Mai bleibt das Pfarreisekretariat geschlossen.



Quelle: Büchel

Sieben neue Ehrenmitglieder an der HV des Kirchenchors.

Sieben neue Ehrenmitglieder – wer kommt der bleibt!

So kann man es erklären, weil fast die Hälfte des Chores nun 20 Jahre lang oder länger Mitglieder sind. Für diese Treue zum Kirchenchor gibt es gute Gründe. Zum einen sind es die gute Stimmung untereinander und das attraktive Jahresprogramm. Aber der Hauptgrund ist sicher unser geschätzter Chorleiter Dieter Hubov mit seiner fröhlichen Art, welcher es immer wieder zielgerichtet schafft, dass der Chor die angegangenen Werke bis zum Auftritt gut gerüstet und mit Freude singen kann. Die neuen Ehrenmitglieder werden gebührend verdankt mit Urkunde und Blumen. Der Chor muss leider fünf verdiente Mitglieder verabschieden wegen Wegzug oder aus gesundheitlichen Gründen.

Neue motivierte Stimmen gesucht!

Wie in allen Kirchenchören ist der Altersdurchschnitt jedes Jahr etwas höher und der Chorleiter und die Sängerinnen und Sänger würden sich sehr über Zuwachs freuen, vor allem die Männer-Stimmen sind etwas rar. Auch Projektsängerinnen und -sänger sind herzlich willkommen. Es lohnt sich, weil das Singen im Kirchenchor St. Martin erfüllend ist und Spass macht.

Cornelia Büchel

«Adam und Arbor Felix»

Ökum. Seniorennachmittag am 25. März
Der Referent Beat Lehner, Obstbauer und in verschiedenen Projekten tätig, begann humorvoll: Adam war der erste Obstbauer, und Arbor Felix heisst eigentlich glücklicher Baum. Der

Ursprung des Apfels ist aber nicht der Thurgau, sondern Ostkasachstan, über die Seidenroute und die Verbreitung durch die Römer gelangte der Obstbau dann auch zu uns. Zuerst war Wein allerdings der wichtigere Saft, erst als die Reblaus ab 1863 vernichtende Auswirkungen hatte, konnte der Obstbau den Weinbau verdrängen. In der Form bildeten sich zwei Arten von Obstbäumen heraus: Von den Hochstämmern kam das Mostobst, das Tafelobst lieferten die Niederstammbäume.

Mostindien

Diese Bezeichnung für den Thurgau versteht sich eher humoristisch. Doch mit Indien ist Lehner in einem regelmässigen Kontakt. Ostindien ist weit entlegen, aber fruchtbar; so ist Indien heute ein grosses Obstbauland, aber nur in hohen Lagen. Da Äpfel bis 800 Kältestunden brauchen, eignet sich Kaschmir auf Höhen zwischen 1500 und 3000 Metern ideal für den Obstbau. Der Bedarf im mittlerweile grössten Land an Einwohnern ist riesig, es gibt ein grosses Entwicklungspotential. Auch kulturell unterscheidet sich die Bewertung: Banane war bei uns lange eher Luxusgut, in Indien ist es gerade umgekehrt: Banane ist Alltag, der Apfel speziell; Äpfel werden auch als Gastgeschenk mitgebracht. Allerdings muss sich an den Strukturen noch einiges ändern. Viele in Indien sind Analphabeten und müssen instruiert werden, es gibt viele kleine Betriebe mit den geschützten Kühen und Hühnern, verkauft wird im klassischen Strassenhandel, auch in indischen Grossstädten. Zur Bezeichnung Mostindien gibt es verschiedene Hinweise: 1904 bezeichnet

das Schwäbische Wörterbuch den Thurgau als Mostindien, da von dort in schlechten Obstjahren viel Mostobst importiert wird. Auch soll der Thurgau auf der Karte eine gewisse Ähnlichkeit mit dem indischen Subkontinent aufweisen. Und der Schweizer Bundespräsident Adolf Teucher, ein Thurgauer, soll den Kaiser von Hinter-Indien so begrüsst haben: «Sie kommen aus Hinter-Indien, ich aus Most-Indien.»

Heutige Situation

Der Thurgau hat in verschiedener Hinsicht gute Bedingungen für den Obstbau. Das gute Klima am Bodensee eignet sich für verschiedene Kulturen, auch für Beeren und Kirschen. In der Land- und Forstwirtschaft sind im Thurgau 5,5% der Bevölkerung tätig, schweizweit weniger als 2%. So kommt jeder dritte Apfel und jede dritte Birne aus dem Thurgau sowie jede fünfte Kirsche. Auch der grösste Obstvermarktungsbetrieb ist im Thurgau angesiedelt: TOBI in Bischofszell und Egnach, und Möhl und Ramseier sind die grössten Mostereien, Benno Neff als Geschäftsleiter gab dazu die wichtigsten Informationen. Dazu sind die kleinstrukturierten Betriebe, das gemässigte Klima und das ausreichend verfügbare Wasser (Bodensee, Rhein, Thur) weitere günstige Faktoren. Und nicht zu vergessen die arbeitsamen Leute, nicht nur Thurgauer, sondern auch zeitweise Frauen aus Polen und anderen Ländern, denn Obstbau ist doch in vielen Teilen noch Handarbeit.

Zukunft

Der Obstbau steht auch im täglichen Wettbewerb. Die wesentlichen Herausforderungen sind die Arbeitskräfte, die Technisierung durch KI, der Pflanzenschutz bei der Züchtung. Denkbar sind in nächster Zeit auch Ernteroboter für Äpfel, Erdbeeren und Kirschen. Bis eine neue Sorte entwickelt ist, braucht es 15 bis 20 Jahre; dabei müssen verschiedene Teststufen durchlaufen werden. Neuseeland ist für die Schweiz beides: Konkurrent und Ideengeber. Für Sorten von morgen muss eine neue Gentechnologie richtig eingesetzt werden, aber ein schnellerer Fortschritt ersetzt die klassische Züchtung nicht. Mit grossem Interesse sind die über 50 Arboner Frauen und Männer den Ausführungen der Referenten gefolgt und liessen den Nachmittag gemütlich an den wie immer phantasievoll geschmückten Tischen ausklingen.

Matthias Rupper



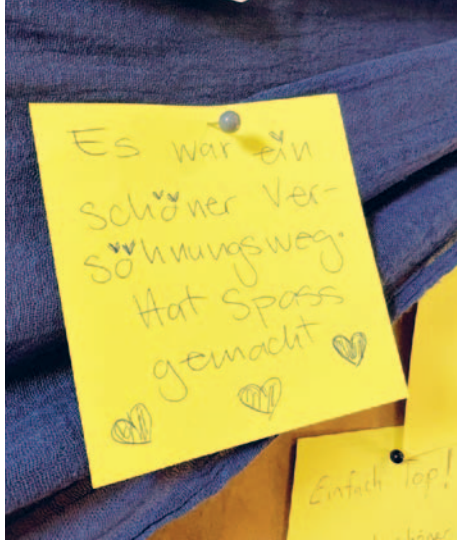
Quelle: Math-arbon.ch

Grosses Interesse am ökum. Seniorennachmittag



Quelle: Math-arbon.ch

Beat Lehner, Obstbauer und Benno Neff, Geschäftsführer Tobi Egnach am ökum. Seniorennachmittag



Quelle: kath-arbon.ch

Kleine Impression zum Versöhnungsweg

Versöhnungswoche vom 13.–21. März

War froh, mit dem Pfarrer sprechen zu dürfen. • Ich habe gelernt, dass Lügen nie eine Lösung ist. • Danke Gott, dass es dich gibt! • Ich habe den Weg spannend und hilfreich gefunden. Es gibt einem die Gelegenheit über Sachen nachzudenken, worüber man sonst nicht nachdenken würde. • Schön, dafür Zeit geschenkt bekommen zu haben. • Modern organisiert und passend für Jugendliche. • Die Navigation auf dem Handy war super und funktionierte problemlos.

Dies sind verschiedene Rückmeldungen von Kindern und Jugendlichen zu den Versöhnungswegen in unserer Kirche, die vom 13. bis zum 21. März stattgefunden haben.

Im Rahmen der Versöhnungswoche hatten wir Versöhnungswege für 3./4. Klässler, Erwachsene und Firmlinge eingerichtet.

Der Weg für die Firmlinge funktionierte digital. Auf dem Handy sind alle Texte, Bilder, Fragen, Filme und auch die Route. Es ist eine Art digitale Schatzsuche. Der «Schatz», den Firmlinge und Begleitpersonen dabei finden können, ist das gemeinsame Gespräch über das eigene Leben, was ihnen wichtig ist, wofür sie sich einsetzen möchten, ihre Beziehung und ihr Glaube zu Gott und Vieles mehr. 41 Jugendliche haben mit einer Begleitperson diesen Weg absolviert. Dieser digitale Weg stand auch allen Besuchern der Kirche zur Verfügung.

Der Weg für die Primarschüler fand mit Hilfe eines Begleitheftes in der Kirche statt. Grosse Zahlen leiteten von Station zu Station. Rund 50 Kinder der 3. und 4. Klasse machten sich mit einer erwachsenen Begleitperson auf den Weg.

An den Wochenenden und am Mittwochmittag waren die Kinder und Jugendlichen zu fix gebuchten Zeiten unterwegs. An den restlichen Wochentagen und am Sonntag ausserhalb der Gottesdienstzeiten standen die Versöhnungswegvarianten allen Kirchenbesucherinnen und -besuchern offen.

Die Wege für die verschiedenen Altersstufen luden zum Empfang des Beichtsakramentes ein. Dies wurde von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gerne genutzt.

Angelina Winkler



Quelle: kath-arbon.ch

Erlebnismorgen der Zweitklässler



Quelle: kath-arbon.ch

Biblische Erzählungen am Erlebnismorgen

Erlebnismorgen der Zweitklässler

Was feiern wir an Ostern? Wer ist Jesus?

Wo ist Jesus heute?

Schon zu Beginn des Erlebnismorgens testeten wir unser Wissen bei einem Spiel. Anschliessend hörten wir die biblischen Erzählungen über die Woche von Palmsonntag bis Ostern. Auch dachten wir über die Auferstehung Jesu nach und was dieses Ereignis für uns bedeutet. Wir suchten in der Kirche nach einem Symbol, das an die Auferstehung Jesu erinnert. Für die knapp 20 Zweitklässler war schnell klar, dass die Osterkerze das Zeichen dafür ist, dass Jesus lebt! Als Erinnerung an diesen Vormittag verzierten die Kinder ihre eigene kleine Osterkerze. Und schon mussten wir uns voneinander wieder verabschieden mit der frohen Osternachricht: Jesus lebt!

Carmen Raschle

PFARREICHRONIK

Aus unserer Pfarrei sind verstorben

- Waldemar Struzek (1941)
- Elisabeth Schlappritzi-Strassmann (1947)
- Rudolf Zehnder (1944)

Gott, schenke den lieben Verstorbenen den ewigen Frieden. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

KOLLEKTEN

19.04. Chance Kirchenberufe

Kirchenberufe bieten viel Gestaltungsspielraum und eine grosse Vielfalt beruflicher Tätigkeiten. Die kirchliche Arbeit ermöglicht sinnstiftende Aufgaben mit und für die Menschen. Um die kirchlichen Berufe und Aufgaben bekannt und sichtbar zu machen, benötigt es Mittel, um im Gottesdienst und in Social-Media-Kanälen auf die Informationsvideos hinzuweisen, um Postkarten der Kampagne aufzulegen oder ein Web-Banner mit Link zur Kampagnen-Website <https://chance-kirchenberufe.ch/> auf der Pfarrei-Homepage zu platzieren.

26.04. Diözesane Kollekte für den Synodalen Prozess und die Synodalen Versammlungen

Der von Papst Franziskus angestossene synodale Prozess bringt die Kirche in Bewegung, weltweit und auch in unserem Bistum. Es geht darum, dass wir besser hören und zuhören, uns am Evangelium ausrichten und Entscheidungen stärker gemeinsam getroffen werden. Mehrere synodale Versammlungen, zuletzt Anfang März, haben bereits Akzente gesetzt, damit die guten Ergebnisse der Weltsynode auch in unserem Bistum Früchte tragen.

03.05. Diözesane Kollekte für gesamtschweizerische Verpflichtungen des Bischofs

Gemeinsam mit den anderen Bistümern in der Schweiz finanziert die Diözese Basel deutschschweizerische und gesamtschweizerische Aufgaben. Nennenswert sind die Beiträge des Bistums Basel an den Genugtuungsfonds der röm.-kath. Kirche in der Schweiz und Projektbeiträge, z. B. an Weltjugendtage oder an Ministrantenfeste in der Schweiz.

KIRCHGEMEINDERAT

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Freitag, 8. Mai, 19.15 Uhr, Martins-Saal

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Wir laden Sie herzlich ein zur Kirchgemeindeversammlung Jahresrechnung 2025.

Die Unterlagen zur Kirchgemeindeversammlung finden Sie auf unserer Homepage www.kath-arbon.ch/kgv

Folgende Traktanden werden an der Kirchgemeindeversammlung behandelt:

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 21. November 2025
2. Jahresrechnung 2025
3. Wahlen
4. Baurapport
5. Kirchgemeindeordnung
6. Beiträge aus der Kirchgemeinde
7. Diverses und Umfrage

Wir danken Ihnen für das Engagement zu Gunsten unserer Kirchgemeinde und freuen uns darauf, Sie an der Kirchgemeindeversammlung begrüßen zu dürfen.

Der Kirchgemeinderat





Pfarramt: Winzelnbergstrasse 15, 9314 Steinebrunn, www.kath-steinbrunn.ch
T 071 477 11 70, info@kath-steinbrunn.ch
Pastoralassistent: Christian Fischer, diakon@kath-steinbrunn.ch
Sekretariat: Susanne Indermaur, sekretariat@kath-steinbrunn.ch
Öffnungszeiten: Dienstag-, Mittwoch- und Donnerstagmorgen 8.00 bis 11.00 Uhr

Mesmer: Marcel Rey, marcel.rey@kath-steinbrunn.ch
Gemeindeleitung: Tobias und Simone Zierof
tobias.zierof@kath-arbon.ch, simone.zierof@kath-arbon.ch
Mitarbeitender Priester: Joseph Devasia, joseph.devasia@kath-arbon.ch

GOTTESDIENSTE

STEINEBRUNN St. Gallus

**Sonntag, 19. April,
3. Sonntag der Osterzeit**

09.30 Ökum. Gottesdienst der GEWA (beim Marktplatz im Zelt) mit Pfarrerin Simone Dors & Diakon Christian Fischer
Musikalische Mitgestaltung: Irene Pulvers Klangfabrik (Leitung: Iris Pauli)
Mitwirkung: Traumdoktorin Dr. Floh (Theodorastiftung)
kein Gottesdienst in der kath. Kirche Steinebrunn

Montag, 20. April

19.00 Besinnlicher Tagesausklang in der Kapelle Steinebrunn

Donnerstag, 23. April

09.00 Eucharistiefeier in der Kap. Steinebrunn
10.15 Wortgottesdienst im Tertianum Seerose, Egnoch

Samstag, 25. April

Diöz. Kollekte für den synodalen Prozess und die synodalen Versammlungen
17.30 Eucharistiefeier
Predigt: Joseph Devasia
Jahrzeiten: Krömli-Bernet Elisabeth, Gemperli-Haag Rosa & Carl, Schmid-Erni Barbara
Dreissigster: Anneliese Kranz

Mittwoch, 29. April

16.30 «Fiire mit de Chliine!» ökum. Gottesdienst in der evang. Kirche Neukirch für Kinder von 2-5 Jahren und ihre Familien

Samstag, 2. Mai

Diöz. Kollekte für gesamtschweizerische Verpflichtungen des Bischofs
17.30 Wortgottesdienst mit Kommunion
Predigt: Tobias Zierof

MITTEILUNGEN

Die evangelische und katholische Kirchgemeinde an der GEWA

Vom 16. bis 19. April sind die evang. und die kath. Kirchgemeinde an der GEWA mit dabei. Besuchen Sie uns gerne an unserem Stand, stellen Sie Fragen und kommen Sie mit uns ins Gespräch. Sie finden uns unter dem Vordach der Rietzelhalle, gut zu erkennen auch an unserer besonderen Attraktion, der Hüpfkirche. Am **Sonntag, 19. April** um 9.30 Uhr findet am Marktplatz im Festzelt ein ökum. Gottesdienst statt.

Zu Gast ist eine Traumdoktorin der Theodora-Stiftung: «Dr. Floh». Als Clowndoktorin besucht sie kranke Kinder im Spital und schenkt ihnen

Momente voller Freude, Trost und Leichtigkeit. Im Gottesdienst wird sie von ihrer besonderen Arbeit erzählen. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst von der «Klangfabrik» unter der Leitung von Iris Pauli. Die Leitung des Gottesdienstes übernehmen Pfarrerin Simone Dors und Diakon Christian Fischer. *Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher!*

Besinnlicher Tagesausklang in der Kapelle Steinebrunn

Montag, 20. April, 19 Uhr

Die Winterpause in der Kapelle Steinebrunn ist vorbei – und der besinnliche Tagesausklang lädt wieder ein, gemeinsam mit Gleichgesinnten den Tag ausklingen zu lassen. Im Mittelpunkt steht wie immer eine spannende Geschichte. Dieses Mal sind wir mit einem liebenswerten kleinen Wanderer unterwegs auf der Suche nach dem Sinn des Lebens. *Kommen Sie auch mit? Es sind Menschen jeglicher Konfession willkommen.*

Der «besinnliche Tagesausklang» wird im 2026 an folgenden Daten stattfinden: 20. April, 21. Mai, 17. Juni, 20. Juli, 17. August, 16. Sept., 14. Oktober – immer jeweils um 19 Uhr.

Spiel und Jass macht Spass

Freitag, 24. April, 14.00 Uhr, Alterswohnheim

Bei Spiel und Jass im Alterswohnheim Neukirch können Sie wieder auftrumpfen. Kommen Sie vorbei und geniessen Sie einen gemütlichen Nachmittag.

Katholiken stimmen über Rechnung

2025 ab und wählen die Behörden neu
Herzliche Einladung zur Rechnungsversammlung am Mittwoch, 29. April, 19 Uhr in der kath. Kirche Winzelnberg, Steinebrunn!

An der Rechnungsversammlung wird über die Rechnung 2025 informiert. Es stehen auch Wahlen an: Die Mitglieder des Kirchgemeinderates, der Gemeindeleitung sowie des Pfarreirates werden neu gewählt.

Natascha Helfenberger, Judith Sproll sowie Michael Graf verlassen den

Kirchgemeinderat. Natascha Corradini sowie Peter Sorgen stellen sich nochmals für den Kirchgemeinderat zur Verfügung. Mit *Adrian Mannhart, Luca Weber* und *Fabian Mettler* haben sich drei Personen bereit erklärt, sich neu im Kirchgemeinderat zu engagieren. Nach der Rechnungsversammlung sind alle Anwesenden zu einem Apéro und gemütlichem Beisammensein im Kirchgemeindehaus eingeladen. Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.

Katholischer Kirchgemeinderat

Kids-Jugend-Treff-Gottesdienst

Samstag, 9. Mai, 17.00 Uhr,

Evang. Kirchgemeindehaus

17–19 Uhr: Kids-Treff (für 4.–6.Klässler)
19–20 Uhr: Jugend-Gottesdienst (für alle)
20.00–22.30 Uhr: Jugend-Treff (Oberstüfler und junge Erwachsene)

1936–2026: Die Steinebrunner

Kirchenorgel feiert Geburtstag!

Herzlichen Glückwunsch zum 90sten!

Dieser Orgelgeburtstag soll gebührend gefeiert werden: am **Pfingstsonntag, 24. Mai, 17 Uhr** in der Kirche St. Gallus, Winzelnberg, Steinebrunn. *Reservieren Sie sich dieses Datum bereits jetzt!* Weitere Infos folgen im nächsten forumKirche.

RÜCKBLICK

Palmsonntag 2026

Wie jedes Jahr haben sich am Samstag vor Palmsonntag die Erstkommunionkinder auf dem Winzelnberg getroffen, um Palmen zu binden. Dieses Jahr waren auch andere Kinder und Pfarreimitglieder dabei. So sind viele wunderschöne Palmen entstanden. Im Vorabendgottesdienst wurden diese Palmen in feierlicher Prozession und unter Chorgesang in die Kirche getragen. Anschliessend erzählte die Katechetin Petra Fischer, was Jesus nach dem Einzug in Jerusalem bis kurz vor Ostern weiter erlebte.

Die Geschichte wurde eindrücklich dargestellt mit Bildern auf der Leinwand.

Es war ein gelungener und stimmungsvoller Gottesdienst.

Ein herzliches Dankeschön dem Pfarreirat für die Organisation beim Palmenbinden, dem Kirchenchor und allen Eltern, Kindern und Pfarreiangehörigen für die schönen Palmen



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 19. April

Opfer: Chance Kirchenberufe

10.00 Wortgottesdienst mit Beat Zellweger

19.30 Ökumenisches Taizégebet
in der katholischen Kirche

Montag, 20. April

18.00 Rosenkranz

Donnerstag, 23. April

09.15 Wortgottesdienst mit Beat Zellweger

19.15 Ökumenischer Bibelkreis
im Kirchgemeindehaus

Sonntag, 26. April

Opfer: Synodaler Prozess

10.00 Wortgottesdienst mit Simone Zierof

Montag, 27. April

18.00 Rosenkranz

Donnerstag, 30. April

09.15 Eucharistiefeier mit Joseph Devasia

Freitag, 1. Mai

10.00 Wortgottesdienst im Seniorenzentrum
mit Beat Zellweger

Vorschau: Sonntag, 3. Mai

10.00 Erstkommunionfeier

Ökum. Taizégebet – Atempause

In der abendlichen Feier am **Sonntag, 19. April**, um 19.30 Uhr, werden Lieder aus Taizé gesungen, es wird gebetet und zur Ruhe gefunden. Die einfachen, wiederholenden Gesänge aus Taizé, die kurzen Gebete und Momente der Stille laden dazu ein, zur Ruhe zu kommen und die Gegenwart Gottes zu spüren.
Herzliche Einladung zu dieser ökumenischen Feier zu der alle willkommen sind.

Rosenkranz – Perlen des Glaubens

Der Rosenkranz besteht aus einem Kreuz und 59 Perlen. 50 kleinere und fünf grössere bilden eine zusammenhängende Kette. Eine weitere grössere Perle dient als Verbindungsglied zu einer Kette mit drei kleineren Perlen, einer grösseren und einem Kreuz Das Kreuz erinnert an die Liebe Jesu zu den Menschen und an seinen Kreuzestod. So ist jeder Rosenkranz aufgebaut. Um innerlich still zu werden, werden immer wieder dieselben Gebete gebetet: Das Gegrüst seist du Maria und das Vaterunser.
Wenn Sie den Rosenkranz gerne in Gemeinschaft beten, sind Sie montags jeweils um 18 Uhr in die Pfarrkirche eingeladen.
Die «Rosenkranz-Familie» freut sich auf neue Mitbeterinnen und Mitbeter.

Verkauf der Heimosterkerzen

Die Osterkerze symbolisiert die Auferstehung Jesu und den Sieg des Lebens über den Tod. Als Heimosterkerze bringt sie das Licht und die Hoffnung nach Hause.
Die gesegneten Kerzen können in der Kirche für CHF 10 gekauft werden. Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn wir Ihnen eine Kerze nach Hause bringen dürfen.

Aus unserer Pfarrei vorausgegangen

Frau Maria Behrend ist am 28. März im 88. Lebensjahr und am 4. April
Frau Magdalena Matter, im 92. Lebensjahr zum Schöpfer heimgekehrt. Beide Pfarreimitglieder wohnten an der Tübacherstrasse 9.
Herr, schenke den lieben Verstorbenen die ewige Ruhe und spende ihren Angehörigen Trost und Zuversicht.

Kollekten in den Gottesdiensten im 1. Quartal 2026

In den letzten Wochen durften wir folgende Institutionen finanziell unterstützen (in CHF):

Hospiz St. Gallen	90.30
Epiphaniekollekte	291.65
Solidaritätsfonds Mutter und Kind	371.80
Salettiner in Angola	115.55
Caritas Thurgau	262.60
Brücke – Le Pont	124.00
Don Bosco Jugendhilfe	226.00
Verein Tschernobyl-Kinder	490.00
Horner Dorfprojekt	40.00
Kirchliche Notherberge Thurgau	152.50
Weltgebetstag-Kollekte	447.45
Jubilate – Chance Kirchengesang	141.90
Finanzielle Härtefälle und ausserordentliche Aufwendungen	79.05
Fastenaktion	831.30
Total	3664.10

Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spenden!

Renovation der Oase

Zur Erinnerung: Aufgrund von Renovationsarbeiten können die Räumlichkeiten der Oase bis Mitte Mai nicht genutzt werden.
Danke für Ihr Verständnis.

MITTEILUNGEN

Osterfreude, die verbindet

Die Gottesdienste an Ostern waren geprägt von einer feierlichen Atmosphäre und einer starken Gemeinschaft. Die zentrale Botschaft von Hoffnung und Auferstehung wurde auf berührende Weise spürbar und hat die Ostertage zu etwas ganz Besonderem gemacht. Dankbar blicken wir zurück und nehmen die Botschaft der Hoffnung mit in den Alltag.
Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgewirkt und diese besonderen Feiern möglich gemacht haben.

Die Osterkerze – eine Botschafterin der Osterfreude

Mit viel Freude und Kreativität gestalteten die diesjährigen Erstkommunionkinder am Erlebnisabend die grosse Osterkerze für die Kirche. Mit Begeisterung und bunten Ideen zu ihren Lieblingsgeschichten aus der Bibel und mit Hilfe von der Begleitperson, der Katechetin Monika Kurer und Beat Zellweger entstand dieses wunderschöne Unikat.
Herzlichen Dank für diese besondere Kerze!



Wie jedes Jahr bildete der Palmsonntagsgottesdienst den feierlichen Auftakt zur Karwoche. Zu Beginn versammelten sich die kleinen und grossen Gläubigen vor der Kirche, wo die selbst gebundenen Palmen und die Palmzweige gesegnet wurden. Anschliessend zogen die Gläubigen gemeinsam in die Kirche ein – ein sichtbares Zeichen der Gemeinschaft und des gemeinsamen Weges durch die Karwoche. *Vergelt's Gott an alle Helferinnen und Helfer die dafür besorgt waren, dass wieder viele Palmen gebunden werden konnten und an alle, die so zahlreich mitgefeiert haben.*

MISSIONE CATTOLICA DI LINGUA ITALIANA

DEL CANTONE TURGOVIA · FRAUENFELD · SIRNACH · WEINFELDEN · KREUZLINGEN · ARBON

Sede: Freiestrasse 10, 8570 Weinfelden

Segreteria: T 071 626 11 64, mclci@kath-tg.ch, www.mclci-turgovia.ch

Orario ufficio aperto al pubblico:

lunedì a venerdì mattina dalle ore 09.00 alle ore 12.00

Tutti i pomeriggi tranne il giovedì ed il venerdì dalle ore 14.00 alle ore 17.00

Per incontri o colloqui personali, si prega gentilmente di fissare un appuntamento.

Missionario: Don Giorgio Celora, T 076 248 93 01, giorgio.celora@kath-tg.ch

Segretaria e Collaboratrice Pastorale: Maria Monteleone, Ufficio T 071 626 11 65, M 079 488 83 17, maria.monteleone@kath-tg.ch

CALENDARIO LITURGICO

Sabato 18 aprile

11.00 Battesimo di Elena Congedi, Kreuzlingen
17.00 Santa Messa, Amriswil

Domenica 19 aprile 3.a di Pasqua

09.30 Santa Messa, Kreuzlingen
11.45 Santa Messa, Arbon

Venerdì 24 aprile

08.30 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld

Sabato 25 aprile

16.45 Santa Messa, Cappella del Cimitero
Weinfelden

Domenica 26 aprile 4.a di Pasqua

09.15 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld (AVIS)
11.15 Santa Messa, Sirnach

Nel corso della Messa saranno consegnati gli attestati alle coppie che hanno partecipato al corso di preparazione al Matrimonio e che celebreranno il loro matrimonio quest'anno.

Venerdì 1° maggio – primo venerdì

08.30 Santa Messa, Klösterli Frauenfeld
Rosario, Adorazione Eucaristica, possibilità di confessione.
A seguire caffè nel Pfarrezentrum

Sabato 2 maggio

18.30 Santa Messa, Diessenhofen

Domenica 3 maggio

09.30 Santa Messa, Kreuzlingen
11.45 Santa Messa, Arbon

INFORMAZIONI

Recita del Rosario nel mese di maggio

Tutti i lunedì: ore 18.00 Weinfelden

Tutti i mercoledì:

- ore 15.00 Klösterli Frauenfeld
- ore 18.00 Sulgen e Kreuzlingen
- ore 19.00 Arbon e Amriswil

Tutti i venerdì: ore 19.00 Münchwilen

LOURDES E NEVERS

Sono ancora disponibili alcuni posti per il pellegrinaggio a Lourdes, da lunedì 18 a venerdì 22 maggio.

Per informazioni e iscrizioni rivolgersi al numero 079 488 83 17.



Coro San Martino

Il coro San Martino di Arbon è alla ricerca di nuovi coristi. Se sei un amante della musica se sei aperto a nuove conoscenze se vuoi emozionarti con canti bellissimi, unisciti a noi, saremo felicissimi di accoglierti.
Contattaci al numero: 078 635 03 69 oppure 076 226 30 37

Incontro con il gruppo dei saggi/ Terza Età

- Giovedì 23 aprile ore 14.00
Pfarrezentrum Frauenfeld e Weinfelden
- Venerdì 24 aprile ore 14.00
Pfarrezentrum Kreuzlingen

PREAVVISO

B.V. Maria di Fatima

Mercoledì 13 maggio

Come cantone celebriamo la Madonna di Fatima. Sono invitate tutte le comunità della Missione. Alle ore 18.30 Santo Rosario, ore 19.00 Santa Messa e processione a Weinfelden. Dopo la Messa – Aperitivo nel Pfarrezentrum (offerto dai partecipanti)

Per il mese di maggio, inseriamo il testo sottostante in calabrese con la traduzione in italiano

Questa preghiera in dialetto calabrese e tradotta in italiano, è tratta da «Il libro d'oro di mia madre», di Maria Critelli di Kreuzlingen, nel quale ha raccolto le Memorie della madre Canino Concetta. Si tratta di un centinaio di testi in italiano e dialetto calabrese, vari per genere, contenuto e metrica, ognuno dei quali racchiude significati concreti, ed esprime sentimenti universali ed immutabili, come l'amore, la gelosia, il dolore, la nostalgia, la fede, la saggezza, l'allegria, la misericordia, la speranza. (m.c.)

O 'ppe 'cchi casu...

O 'ppe 'cchi casu o peccatura offendi,
ca 'Ddiu vo' fara sparù a milli mundi.

Ti manda tant'abbisi e nun ti mendi si 'mmori
ni 'nda iamu a li preffundi.

A li preffundi abissi mai c'è jornu e 'ccu'cci và,
'cci si starà in eternu.

Ma 'u paradisu era apertu ancora e puru i
morti de la sepultura facianu signu de nescira

fora. Ca sinnò 'ppe Maria la gran Signora fusi-
siamu morti tutti ad unu ad unu
ad unu ad unu ciangeriamu forta si Maria nu'
faccia li nostri parti.

Fedeli cristiani stat' accorti, cà cala Cristu 'ccu
scritturi e carti. Trovau li porti chiusi
e girau 'ntundu, la Santa Matra lu mandau
chiamandu.

– Eccumi mamma mia ca prontu sugnu,
nun serba ma mi mandi richiamandu. –

– Figghiu, comu li giusti tu nun 'mbidi e
'ccu 'llu tristu li vo' castigara? –

– O mamma, mamma! nun 'mbidi,
ca m'hannu fattu natra crucia nova,
de novu 'cchi 'mmi vonnu 'n crucifissu?

Nun cridanu, si nu' mbidanu la prova 'nta nu
mumentu lu mundu l'abbissu o cittu, figghiu,
l'abbissu dassamu 'u stendardu da grazia ci
spingimu natru pocu de tempu 'cci dunamu,
si pentirannu e poi li ricogghjimu. –

Per quale motivo...

Per quale motivo, peccatore pecchi. Non vedi
che con il peccato offendi Dio, quando lui non
sa più cosa fare per salvarti? Ti manda tanti
avvisi e non ti arrendi se muori ce ne andiamo
nei profondi abissi. Nei profondi abissi mai
c'è giorno e chi ci va, ci resterà in eterno.
Ma il paradiso era aperto ancora e finanche
i morti dalla sepoltura facevano segno di
uscire fuori. Che se non fosse stato per
Maria, la gran Signora, saremmo morti tutti
ad uno ad uno. Ad uno ad uno piangeremmo
forte se Maria non avesse preso le nostre
parti. Fedeli cristiani state accorti perché ché
cala Cristo con scritte e carta trovò le porte
chiusi e girò intorno.

La Santa Madre lo richiamò. E Cristo rispose:
«Eccomi mamma mia che pronto sono non
hai bisogno di richiamarmi». E la Madonna
rispose: «Figlio, come mai i giusti tu non vedi
e assieme ai tristi (peccatori) li vuoi castigare?»

E a Lui Gesù: «O mamma,
mamma, non vedi che mi
hanno fatto un'altra croce
nuova che di nuovo mi
vogliono crocifisso?
Non credono, se non
vedono la prova e così in
un momento vanno
nell'abisso».

La Mamma rispose:

«Stai zitto figlio mio,
l'abisso lasciamo.
Io stendardo della grazia gli
porgiamo, un altro poco di tempo
gli doniamo si pentiranno e poi
ce li riaccogliamo».

